



# Statistische Berichte



Kennziffer: G IV 1 - m 02/2018

2., aktualisierte Auflage, Oktober 2018

## Gäste und Übernachtungen im hessischen Tourismus im Februar 2018

Vorläufige Ergebnisse

# Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

## Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

## Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Ursula Kilb	0611 3802-557
Jacek Walsdorfer	0611 3802-401
E-Mail	<a href="mailto:tourismus@statistik.hessen.de">tourismus@statistik.hessen.de</a>
Telefax	0611 3802-592
Internet	<a href="https://statistik.hessen.de">https://statistik.hessen.de</a>

## Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2018

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<https://statistik.hessen.de> "AGB"

abrufbar.

## Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll  
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.



## Inhalt

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	2
<b>Grafiken</b>	
Gäste in Hessen 2017 und 2018	5
Übernachtungen in Hessen 2017 und 2018	5
<b>Tabellen</b>	
1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2018	6
2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken	7
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen	8
4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach regionaler Gliederung	12
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern	30
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen	34
7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und –betten nach Betriebsarten und Gemeindegruppen	36
8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken	40

## Vorbemerkungen

Die monatliche Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr wird als Bundesstatistik mit Auskunftspflicht durchgeführt. Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz — BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 28. Juli 2015 (BGBl. I S. 1400) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394) sowie die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.7.2011, S. 17).

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze), und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels und Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen) ist. Auskunftspflichtig ist die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes. Erhoben werden Angaben zu Ankünften und Übernachtungen, bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem wird die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Berichtsmonat Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt. Ab Januar 2012 werden bei Betrieben der Hotellerie mit 25 oder mehr Zimmern im Berichtsmonat Juli des Vorjahres auch Angaben zu der Auslastung der angebotenen Gästezimmer erfragt.

Antwortausfälle meldepflichtiger Betriebe werden durch ein maschinelles Imputations-Verfahren geschätzt. Durch Nach- und Korrekturmeldungen werden die Ergebnisse der Monaterhebung rückwirkend aktualisiert und sind deshalb vorläufig. Mit dem Berichtsmonat Dezember sind alle Ergebnisse des Berichtsjahres endgültig.

Der vorliegende Bericht enthält vorläufige Ergebnisse. Endgültige Ergebnisse werden in dem Statistischen Bericht G IV 1 – m 12/ für das jeweilige Kalenderjahr ausgewiesen.

## Definitionen ausgewählter Begriffe

### Ankünfte

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben neu angekommene Gäste.

### Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend sind.

### Aufenthaltsdauer

$$\text{Aufenthaltsdauer} = \frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$$

### Bettenauslastung

$$\text{Bettenauslastung} = \frac{\text{Übernachtungen} \times 100}{\text{Betten} \times \text{Kalendertage}}$$

### Auslastung der angebotenen Gästezimmer

$$\text{Auslastung der angebotenen Gästezimmer} = \frac{\text{belegte Gästezimmertage} \times 100}{\text{angebotene Gästezimmertage}}$$

## Betriebsarten

Die Gruppierung der Beherbergungsbetriebe erfolgt auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige. Es werden alle Beherbergungsbetriebe erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1, 55.2 und 55.3 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, angehören. Zudem werden Beherbergungsbetriebe einbezogen die vorwiegend der Rekonvaleszenz und der Vorsorge und Rehabilitation gewidmet sind (Wirtschaftsunterklasse 86.10.3) sowie Beherbergungsbetriebe der Erwachsenenbildung (Wirtschaftsklasse 85.59).

### ● Hotellerie:

- ◆ **Hotels:** Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (z. B. Konferenzen, Seminare) vorhanden sind.
- ◆ **Hotels garnis:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird. Hierzu gehören auch so genannte Boardinghouses. Das sind Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und neben Kurzaufenthalten insbesondere für längere Aufenthalte im urbanen Umfeld konzipiert sind. Die Ausstattung orientiert sich an privaten Wohnungen, eine Kochgelegenheit muss gegeben sein. Die Leistung wird durch hotelähnlichen Service ergänzt (Reinigung, Service-office).
- ◆ **Gasthöfe:** Im Gegensatz zu Hotels stehen hier, außer dem Gastraum, in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.
- ◆ **Pensionen:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

### ● Übrige Beherbergungsbetriebe

- ◆ **Campingplätze:** Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Erhoben werden nur Angaben zum Urlaubscamping mit einer Stellplatznutzung von höchstens zwei Monaten.
- ◆ **Jugendherbergen, Hütten:** Beherbergungsbetriebe, vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisationen (z. B. Wanderverein, Heimatverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime:** Beherbergungsbetriebe für Angehörige bestimmter Personengruppen (z. B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter, Betreute sozialer Einrichtungen), in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Ferienhäuser, -wohnungen und Ferienzentren:** Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsbetriebe ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheiten in den Wohneinheiten. Ferienzentren bieten zudem ggf. Hotelunterkunft, mindestens eine Gaststätte, Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs sowie Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen und zur aktiven Freizeitgestaltung.
- ◆ **Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen:** Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden diese Einrichtungen in der Beherbergungsstatistik nur erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes den Klinikbereich zu verlassen und die gemeindlichen Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

## Herkunftsländer

Grundsätzlich ist hier der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

### **Gästezimmer in der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen)**

Die Zahl der Gästezimmer in der Hotellerie wird nur im Berichtsmonat Juli erfragt. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. Dabei kann es sich entsprechend der Einrichtung um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln.

Eine Ferienwohnung / Appartement zählt als ein Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Zimmer, die nicht zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen, z. B. weil sie von Mitarbeitern des Betriebes genutzt bzw. dauerhaft bewohnt werden oder Zimmer die renoviert werden, sind nicht berücksichtigt.

### **Gemeindegruppen**

Gemeindegruppen sind Zusammenfassungen von Gemeinden bzw. Ortsteilen aufgrund bestimmter qualitativer Merkmale. Seit dem Berichtsjahr 2007 sind durch den neu benannten Hessischen Fachausschuss für Kur-, Erholungs- und Tourismusorte eine Reihe von Umstufungen bei der Eingruppierung der Ortsteile erfolgt. Besteht eine Gemeinde aus mehreren Ortsteilen, so werden die einzelnen Ortsteile jeweiligen Gruppen zugeordnet. Folgende Gemeindegruppen werden unterschieden:

- ♦ Heilbäder: Hierzu zählen Mineral- und Moorbäder, heilklimatische Kurorte und Kneippkurorte;
- ♦ Luftkurorte;
- ♦ staatlich anerkannte Erholungsorte;
- ♦ sonstige Gemeinden: Hierzu zählen die nicht klassifizierten Gemeinden bzw. Ortsteile.

Für vollständige Gemeinden wurde ab dem Berichtsjahr 2018 erstmalig die Anerkennung „Tourismusort“ vergeben.

### **Angebotene Betten / Schlafgelegenheiten**

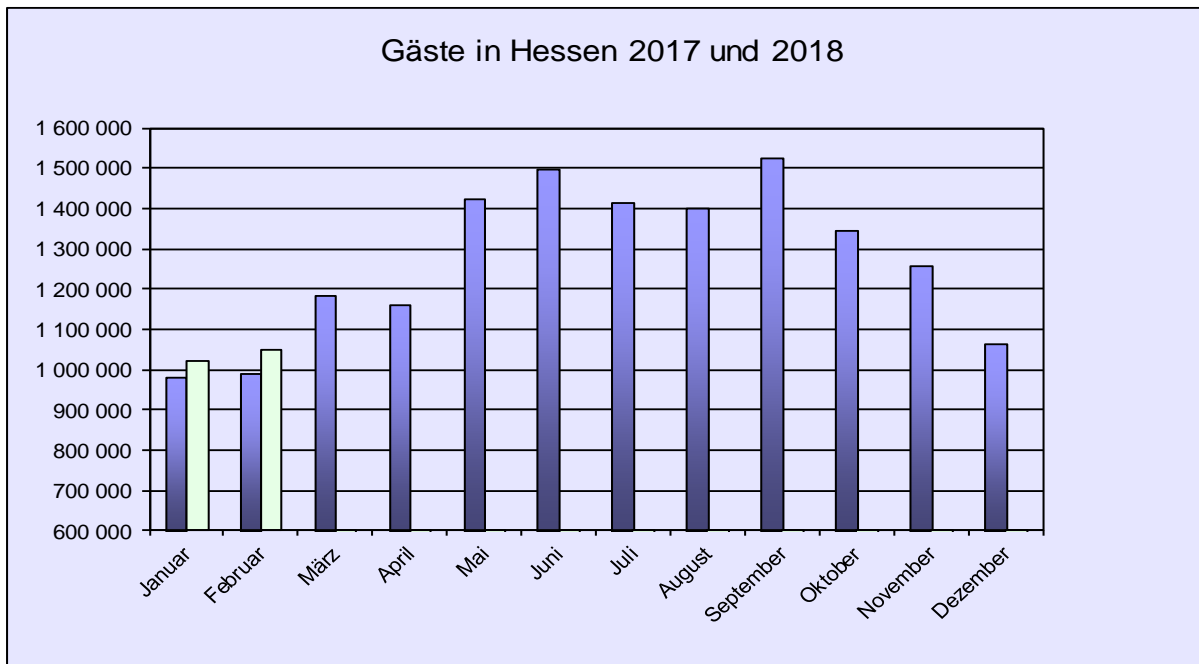
Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

### **Hinweis**

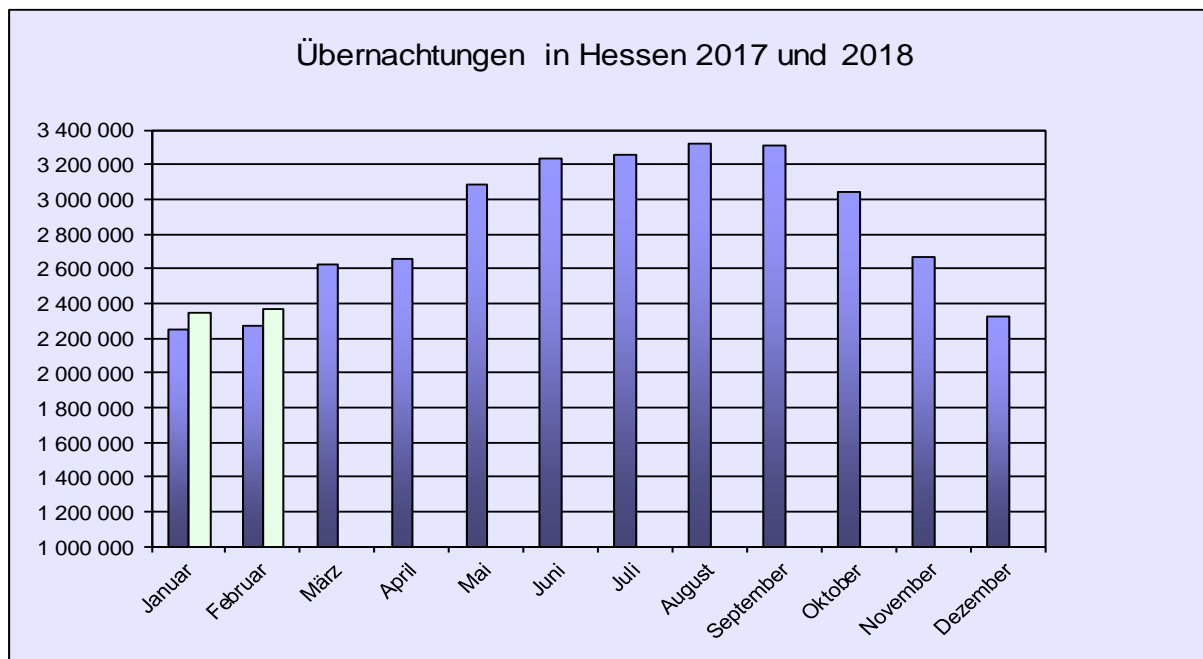
Flüchtlinge sind keine Übernachtungsgäste im Sinne der Beherbergungsstatistik. Die für diese Personengruppe vorgehaltenen Zimmer und Betten werden auch bei den Kapazitätsangaben nicht berücksichtigt.

Ab dem Berichtsjahr 2012 ist die Erfassungsgrenze des Berichtskreises angehoben worden. Auskunftspflichtig sind alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze). Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresergebnissen ist somit nur eingeschränkt möglich.

Ab dem Berichtsjahr 2018 haben sich die vier Odenwaldkreis-Gemeinden Beerfelden, Hesseneck, Rothenberg und Sensbachtal zu der neuen Gemeinde Oberzent, Stadt (437 016) zusammengeschlossen. Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresergebnissen ist somit nur eingeschränkt möglich.



 = 2017     = 2018





# 1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2018

Zeitraum <sup>1)</sup>	Ankünfte				Übernachtungen			
	Gäste insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	ins-gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2000	10 105 374	6,4	2 593 981	9,9	26 651 998	6,5	5 071 407	10,3
2001	10 070 500	– 0,3	2 461 922	– 5,1	26 613 322	– 0,1	4 816 369	– 5,0
2002	9 891 273	– 1,8	2 446 347	– 0,6	25 591 839	– 3,8	4 713 821	– 2,1
2003	9 737 373	– 1,6	2 376 080	– 2,9	24 931 036	– 2,6	4 636 204	– 1,6
2004	10 090 197	3,6	2 588 749	9,0	24 853 394	– 0,3	5 030 363	8,5
2005	10 365 152	2,7	2 642 252	2,1	25 174 005	1,3	5 090 970	1,2
2006	10 898 481	5,1	2 839 430	7,5	25 968 180	3,2	5 441 170	6,9
2007	11 433 323	4,9	2 906 948	2,4	26 882 364	3,5	5 381 567	– 1,1
2008	11 517 740	0,7	2 816 920	– 3,1	27 325 733	1,6	5 307 525	– 1,4
2009	11 186 930	– 2,9	2 619 009	– 7,0	26 914 511	– 1,5	4 927 104	– 7,2
2010	11 947 934	6,8	2 884 470	10,1	28 150 338	4,6	5 443 373	10,5
2011	12 421 340	.	2 977 374	.	28 961 532	.	5 638 631	.
2012	13 026 093	4,9	3 236 792	8,7	29 964 826	3,5	6 226 058	10,4
2013	13 243 872	1,7	3 306 065	2,1	30 320 808	1,2	6 375 943	2,4
2014	13 702 917	3,5	3 399 990	2,8	31 180 120	2,8	6 698 597	5,1
2015	14 313 705	4,5	3 665 856	7,8	32 167 968	3,2	7 121 002	6,3
2016	14 516 901	1,4	3 726 995	1,7	32 590 680	1,3	7 282 952	2,3
2017	15 250 754	5,1	3 885 001	4,2	34 103 923	4,6	7 673 253	5,4
2017 Januar	980 338	8,5	276 228	6,4	2 257 382	7,1	574 678	7,8
Februar	990 727	– 1,3	275 881	– 1,0	2 279 051	– 0,9	577 877	– 1,2
März	1 186 707	10,7	289 704	1,8	2 634 773	4,3	574 818	0,9
April	1 159 627	– 2,0	289 767	– 3,6	2 666 096	2,5	555 565	– 2,7
Mai	1 425 388	5,6	348 240	7,1	3 084 543	2,2	657 327	7,4
Juni	1 499 530	7,6	356 323	2,9	3 234 308	9,1	669 361	6,0
Juli	1 415 393	0,4	400 542	1,4	3 263 317	2,7	784 538	3,9
August	1 399 309	10,4	364 156	6,2	3 320 068	8,0	756 732	6,2
September	1 527 191	5,5	375 278	3,8	3 314 635	4,7	729 651	1,1
Oktober	1 344 337	1,8	347 356	9,3	3 043 840	2,6	698 045	14,0
November	1 257 350	5,2	295 694	8,9	2 675 255	5,4	568 218	10,6
Dezember	1 064 857	9,6	265 832	9,2	2 330 655	8,4	526 443	13,2
2018 Januar	1 019 611	4,0	287 621	4,1	2 350 751	4,1	611 600	6,4
Februar	1 046 713	5,7	285 298	3,4	2 366 577	3,8	602 452	4,3

1) 2000 bis 2010 Beherbergungsbetriebe mit 9 oder mehr Schlafgelegenheiten, ab 2011 Beherbergungsbetriebe mit 10 oder mehr Schlafgelegenheiten.

## 2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Februar 2018						Januar bis Februar
	Betriebe			angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			durch- schnittliche Auslastung der Schlafgele- genheiten
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat	durch- schnittliche Auslastung	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat				
Darmstadt, Wissenschaftsst.	42	41	5,1	4 790	14,6	39,9	38,2
Frankfurt am Main, St.	285	283	6,0	51 894	6,7	51,4	50,7
Offenbach am Main, St.	39	39	14,7	3 584	10,3	42,0	40,3
Wiesbaden, Landeshauptst.	81	76	4,1	6 912	1,3	47,6	44,2
Bergstraße	138	125	1,6	5 493	2,1	28,4	27,5
Darmstadt-Dieburg	91	85	– 1,2	3 916	– 0,6	38,2	37,4
Groß-Gerau	107	97	5,4	7 696	18,9	41,9	40,0
Hochtaunuskreis	132	127	– 3,8	8 743	– 0,2	39,7	38,1
Main-Kinzig-Kreis	196	173	– 2,8	9 140	– 2,5	37,3	35,6
Main-Taunus-Kreis	98	96	9,1	6 764	2,4	35,3	35,0
Odenwaldkreis	115	98	– 3,0	3 493	– 0,8	19,9	18,9
Offenbach	107	106	– 1,9	6 755	– 1,1	41,2	39,5
Rheingau-Taunus-Kreis	171	132	– 0,8	6 483	1,7	31,3	29,7
Wetteraukreis	109	102	—	6 296	– 0,3	45,1	42,8
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 711	1 580	1,5	131 959	4,4	43,4	42,2
Gießen	104	89	– 2,2	3 718	– 0,2	29,2	27,7
Lahn-Dill-Kreis	93	82	2,5	3 945	– 1,0	27,5	26,1
Limburg-Weilburg	79	63	—	3 954	– 0,4	28,1	26,7
Marburg-Biedenkopf	114	103	– 1,0	5 027	—	29,1	27,0
Vogelsbergkreis	107	97	2,1	4 696	3,0	20,9	19,8
Reg.-Bez. G i e ß e n	497	434	0,2	21 340	0,3	26,8	25,3
Kassel, documenta-St.	71	67	4,7	6 231	6,3	32,6	31,4
Fulda	282	252	2,4	13 082	2,6	28,6	27,3
Hersfeld-Rotenburg	110	102	—	9 298	4,1	26,4	25,3
Kassel	146	130	0,8	9 346	1,7	14,8	14,1
Schwalm-Eder-Kreis	138	114	– 3,4	6 378	– 0,2	20,3	20,6
Waldeck-Frankenberg	397	346	0,6	21 743	– 1,3	43,0	37,3
Werra-Meißner-Kreis	119	97	– 4,9	6 098	– 1,7	23,7	22,3
Reg.-Bez. K a s s e l	1 263	1 108	0,3	72 176	1,2	30,1	27,7
Land H e s s e n	3 471	3 122	0,9	225 475	2,9	37,6	36,0

### 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste	Februar 2018				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	27 022	7,6	53 506	7,4	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	19 827	10,4	36 289	9,5	1,8
	Anderer Wohnsitz	7 195	0,6	17 217	3,4	2,4
412	Frankfurt am Main, St.	422 563	9,7	746 440	9,2	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	251 292	12,6	415 821	10,3	1,7
	Anderer Wohnsitz	171 271	5,7	330 619	7,9	1,9
413	Offenbach am Main, St.	19 402	13,6	42 198	7,7	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	14 327	19,0	28 143	13,0	2,0
	Anderer Wohnsitz	5 075	0,7	14 055	– 1,6	2,8
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	43 394	7,8	92 199	3,9	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	33 771	10,6	71 400	6,4	2,1
	Anderer Wohnsitz	9 623	– 0,8	20 799	– 4,1	2,2
431	Bergstraße	17 342	3,8	43 490	4,2	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	14 621	3,9	35 381	3,1	2,4
	Anderer Wohnsitz	2 721	3,6	8 109	8,8	3,0
432	Darmstadt-Dieburg	16 842	– 8,9	41 840	– 3,5	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	14 763	– 8,0	35 060	– 2,2	2,4
	Anderer Wohnsitz	2 079	– 14,4	6 780	– 9,5	3,3
433	Groß-Gerau	47 730	13,1	90 327	14,9	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	31 189	7,8	58 851	10,0	1,9
	Anderer Wohnsitz	16 541	24,5	31 476	25,5	1,9
434	Hochtaunuskreis	34 798	1,2	96 973	– 4,8	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	28 487	1,1	83 299	– 4,7	2,9
	Anderer Wohnsitz	6 311	1,6	13 674	– 5,5	2,2
435	Main-Kinzig-Kreis	24 253	1,5	94 979	0,3	3,9
	Bundesrepublik Deutschland	21 315	0,5	86 610	– 0,5	4,1
	Anderer Wohnsitz	2 938	9,4	8 369	10,5	2,8
436	Main-Taunus-Kreis	33 556	3,0	66 889	0,3	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	25 013	7,7	46 605	2,8	1,9
	Anderer Wohnsitz	8 543	– 8,8	20 284	– 5,0	2,4
437	Odenwaldkreis	6 844	0,2	18 895	3,0	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	6 519	0,9	17 571	2,2	2,7
	Anderer Wohnsitz	325	– 11,2	1 324	14,4	4,1
438	Offenbach	36 812	– 1,4	77 825	– 2,1	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	26 485	– 0,6	55 853	– 1,6	2,1
	Anderer Wohnsitz	10 327	– 3,5	21 972	– 3,2	2,1
439	Rheingau-Taunus-Kreis	21 383	7,6	55 953	1,6	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	17 980	9,4	49 668	1,4	2,8
	Anderer Wohnsitz	3 403	– 0,8	6 285	3,1	1,8
440	Wetteraukreis	15 898	– 2,6	78 509	1,1	4,9
	Bundesrepublik Deutschland	14 513	– 0,8	74 763	1,6	5,2
	Anderer Wohnsitz	1 385	– 17,6	3 746	– 7,0	2,7
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	767 839	7,2	1 600 023	5,4	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	520 102	8,4	1 095 314	5,1	2,1
	Anderer Wohnsitz	247 737	4,6	504 709	5,9	2,0

# nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Februar 2018						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
52 924	9,2		107 183	10,6	2,0	Darmstadt, Wissenschaftsst.
39 363	11,8		74 021	11,5	1,9	Bundesrepublik Deutschland
13 561	2,1		33 162	8,8	2,4	Anderer Wohnsitz
861 022	9,4		1 548 273	9,5	1,8	Frankfurt am Main, St.
495 397	11,7		831 164	10,3	1,7	Bundesrepublik Deutschland
365 625	6,3		717 109	8,6	2,0	Anderer Wohnsitz
38 313	12,3		84 696	10,4	2,2	Offenbach am Main, St.
27 721	15,9		55 240	15,8	2,0	Bundesrepublik Deutschland
10 592	3,8		29 456	1,6	2,8	Anderer Wohnsitz
82 816	4,2		179 805	3,1	2,2	Wiesbaden, Landeshauptst.
64 794	7,0		139 599	5,9	2,2	Bundesrepublik Deutschland
18 022	–	4,8	40 206	–	5,6	Anderer Wohnsitz
33 948	1,8		87 201	5,5	2,6	Bergstraße
29 051	3,5		71 854	5,5	2,5	Bundesrepublik Deutschland
4 897	–	7,6	15 347	5,8	3,1	Anderer Wohnsitz
34 271	–	3,4	83 697	1,8	2,4	Darmstadt-Dieburg
30 265	–	3,3	70 388	3,1	2,3	Bundesrepublik Deutschland
4 006	–	4,2	13 309	–	4,3	Anderer Wohnsitz
94 792	10,3		178 655	14,9	1,9	Groß-Gerau
63 031	6,3		119 122	12,1	1,9	Bundesrepublik Deutschland
31 761	19,2		59 533	21,0	1,9	Anderer Wohnsitz
67 528	–	1,7	192 069	–	5,5	Hochtaunuskreis
55 278	–	1,4	165 468	–	4,1	Bundesrepublik Deutschland
12 250	–	3,4	26 601	–	13,4	Anderer Wohnsitz
46 855	1,8		189 152	3,9	4,0	Main-Kinzig-Kreis
41 362	0,9		173 003	3,0	4,2	Bundesrepublik Deutschland
5 493	8,6		16 149	14,5	2,9	Anderer Wohnsitz
67 571	2,8		138 211	3,6	2,0	Main-Taunus-Kreis
50 528	7,0		96 714	6,1	1,9	Bundesrepublik Deutschland
17 043	–	8,1	41 497	–	1,9	Anderer Wohnsitz
12 467	–	2,9	36 738	1,7	2,9	Odenwaldkreis
11 809	–	3,4	34 364	1,5	2,9	Bundesrepublik Deutschland
658	8,4		2 374	4,6	3,6	Anderer Wohnsitz
74 772	1,6		156 454	–	0,2	Offenbach
54 910	4,4		113 755	1,3	2,1	Bundesrepublik Deutschland
19 862	–	5,6	42 699	–	4,0	Anderer Wohnsitz
38 866	6,3		107 968	2,2	2,8	Rheingau-Taunus-Kreis
32 808	7,0		96 372	1,7	2,9	Bundesrepublik Deutschland
6 058	2,7		11 596	7,0	1,9	Anderer Wohnsitz
31 949	–	2,5	156 185	–	1,3	Wetteraukreis
29 182	–	1,9	149 012	–	1,2	Bundesrepublik Deutschland
2 767	–	8,6	7 173	–	4,2	Anderer Wohnsitz
1 538 094	6,8		3 246 287	6,2	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
1 025 499	7,8		2 190 076	6,0	2,1	Bundesrepublik Deutschland
512 595	4,8		1 056 211	6,4	2,1	Anderer Wohnsitz

### Noch: 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste	Februar 2018				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
531	Gießen	16 293	8,0	30 432	4,5	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	14 588	5,8	26 803	3,2	1,8
	Anderer Wohnsitz	1 705	30,8	3 629	15,6	2,1
532	Lahn-Dill-Kreis	13 327	4,3	30 347	2,7	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	11 670	6,9	25 950	5,4	2,2
	Anderer Wohnsitz	1 657	– 11,2	4 397	– 10,9	2,7
533	Limburg-Weilburg	9 921	2,1	31 058	1,5	3,1
	Bundesrepublik Deutschland	8 334	2,3	27 369	1,5	3,3
	Anderer Wohnsitz	1 587	0,6	3 689	1,2	2,3
534	Marburg-Biedenkopf	16 230	0,5	40 923	– 2,6	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	14 813	1,8	35 572	– 0,4	2,4
	Anderer Wohnsitz	1 417	– 10,9	5 351	– 15,2	3,8
535	Vogelsbergkreis	11 251	7,6	27 321	4,2	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	10 636	9,1	26 316	6,0	2,5
	Anderer Wohnsitz	615	– 13,1	1 005	– 27,4	1,6
	Reg.-Bez. G i e ß e n	67 022	4,4	160 081	1,6	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	60 041	5,1	142 010	2,8	2,4
	Anderer Wohnsitz	6 981	– 0,9	18 071	– 6,9	2,6
611	Kassel, documenta-St.	33 996	2,9	56 920	0,3	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	30 119	2,2	49 967	– 0,3	1,7
	Anderer Wohnsitz	3 877	8,8	6 953	4,3	1,8
631	Fulda	50 005	– 0,4	104 539	– 2,0	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	47 066	0,8	96 076	– 0,9	2,0
	Anderer Wohnsitz	2 939	– 17,3	8 463	– 12,5	2,9
632	Hersfeld-Rotenburg	22 094	– 3,2	68 319	– 4,4	3,1
	Bundesrepublik Deutschland	19 834	– 4,4	62 458	– 5,9	3,1
	Anderer Wohnsitz	2 260	9,5	5 861	15,6	2,6
633	Kassel	16 248	– 0,4	38 426	– 1,8	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	14 487	0,4	34 587	– 4,4	2,4
	Anderer Wohnsitz	1 761	– 6,3	3 839	30,1	2,2
634	Schwalm-Eder-Kreis	11 406	– 3,5	36 179	– 1,9	3,2
	Bundesrepublik Deutschland	9 833	– 3,8	33 274	– 1,9	3,4
	Anderer Wohnsitz	1 573	– 1,3	2 905	– 1,1	1,8
635	Waldeck-Frankenberg	70 170	3,0	261 793	3,2	3,7
	Bundesrepublik Deutschland	52 246	6,6	210 955	5,7	4,0
	Anderer Wohnsitz	17 924	– 6,3	50 838	– 6,0	2,8
636	Werra-Meißner-Kreis	7 933	1,5	40 297	5,4	5,1
	Bundesrepublik Deutschland	7 687	2,3	39 484	5,1	5,1
	Anderer Wohnsitz	246	– 18,3	813	20,6	3,3
	Reg.-Bez. K a s s e l	211 852	0,8	606 473	0,6	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	181 272	1,8	526 801	1,2	2,9
	Anderer Wohnsitz	30 580	– 4,7	79 672	– 2,9	2,6
	Land H e s s e n	1 046 713	5,7	2 366 577	3,8	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	761 415	6,5	1 764 125	3,7	2,3
	Anderer Wohnsitz	285 298	3,4	602 452	4,3	2,1

# nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Februar 2018						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
31 765	6,8		60 314	5,5	1,9	Gießen
28 400	4,9		52 970	4,0	1,9	Bundesrepublik Deutschland
3 365	26,8		7 344	17,4	2,2	Anderer Wohnsitz
25 590	4,1		60 041	4,6	2,3	Lahn-Dill-Kreis
22 416	4,9		51 270	5,3	2,3	Bundesrepublik Deutschland
3 174	–	1,1	8 771	0,6	2,8	Anderer Wohnsitz
19 348	2,7		61 042	2,2	3,2	Limburg-Weilburg
16 436	4,4		54 009	1,9	3,3	Bundesrepublik Deutschland
2 912	–	6,2	7 033	4,7	2,4	Anderer Wohnsitz
30 971	–	0,6	78 831	– 2,8	2,5	Marburg-Biedenkopf
28 309	—		69 246	– 1,3	2,4	Bundesrepublik Deutschland
2 662	–	6,4	9 585	– 12,1	3,6	Anderer Wohnsitz
20 808	4,5		52 948	2,5	2,5	Vogelsbergkreis
19 523	4,4		50 478	2,4	2,6	Bundesrepublik Deutschland
1 285	6,4		2 470	4,6	1,9	Anderer Wohnsitz
128 482	3,4		313 176	2,0	2,4	Reg.-Bez. G i e ß e n
115 084	3,5		277 973	2,2	2,4	Bundesrepublik Deutschland
13 398	2,9		35 203	0,7	2,6	Anderer Wohnsitz
67 323	2,9		112 880	– 0,3	1,7	Kassel, documenta-St.
59 989	1,8		99 446	– 1,1	1,7	Bundesrepublik Deutschland
7 334	12,1		13 434	6,6	1,8	Anderer Wohnsitz
98 359	—		209 595	1,1	2,1	Fulda
92 895	0,4		192 187	0,1	2,1	Bundesrepublik Deutschland
5 464	–	6,0	17 408	13,7	3,2	Anderer Wohnsitz
43 587	–	1,1	137 194	– 3,0	3,1	Hersfeld-Rotenburg
39 642	–	1,9	126 028	– 4,8	3,2	Bundesrepublik Deutschland
3 945	7,5		11 166	23,7	2,8	Anderer Wohnsitz
31 032	1,3		76 095	1,0	2,5	Kassel
28 007	1,7		69 268	– 0,6	2,5	Bundesrepublik Deutschland
3 025	–	2,9	6 827	20,6	2,3	Anderer Wohnsitz
21 789	–	5,3	71 608	– 3,0	3,3	Schwalm-Eder-Kreis
19 326	–	5,0	66 716	– 2,6	3,5	Bundesrepublik Deutschland
2 463	–	7,6	4 892	– 7,3	2,0	Anderer Wohnsitz
122 521	–	5,9	470 803	– 2,2	3,8	Waldeck-Frankenberg
98 253	–	4,2	403 218	– 0,4	4,1	Bundesrepublik Deutschland
24 268	–	12,1	67 585	– 11,4	2,8	Anderer Wohnsitz
15 137	1,8		79 690	0,9	5,3	Werra-Meißner-Kreis
14 710	2,3		78 364	0,8	5,3	Bundesrepublik Deutschland
427	–	12,7	1 326	9,0	3,1	Anderer Wohnsitz
399 748	–	1,7	1 157 865	– 1,1	2,9	Reg.-Bez. K a s s e l
352 822	–	1,1	1 035 227	– 1,0	2,9	Bundesrepublik Deutschland
46 926	–	5,9	122 638	– 2,2	2,6	Anderer Wohnsitz
2 066 324	4,8		4 717 328	4,0	2,3	Land H e s s e n
1 493 405	5,2		3 503 276	3,5	2,3	Bundesrepublik Deutschland
572 919	3,8		1 214 052	5,3	2,1	Anderer Wohnsitz

#### 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Februar 2018						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	41	4 790	27 022	7,6	53 506	7,4	2,0
412	Frankfurt am Main, St.	283	51 894	422 563	9,7	746 440	9,2	1,8
413	Offenbach am Main, St.	39	3 584	19 402	13,6	42 198	7,7	2,2
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	76	6 912	43 394	7,8	92 199	3,9	2,1
431	Bergstraße	125	5 493	17 342	3,8	43 490	4,2	2,5
431 001	Abtsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 002	Bensheim	14	1 137	4 807	– 0,6	9 208	6,4	1,9
431 003	Biblis	3	59	249	45,6	489	– 4,7	2,0
431 004	Birkenau	7	187	438	32,3	1 270	3,9	2,9
431 005	Bürstadt	2	.	.	.	.	.	.
431 007	Fürth	1	.	.	.	.	.	.
431 008	Gorxheimertal	2	.	.	.	.	.	.
431 009	Grasellenbach	10	449	1 400	41,3	3 128	53,0	2,2
431 011	Heppenheim	14	743	2 818	8,9	5 254	5,4	1,9
431 012	Hirschhorn	4	.	.	.	.	.	.
431 013	Lampertheim	8	335	1 058	– 10,6	2 981	– 16,0	2,8
431 014	Lautertal	9	227	630	19,5	995	23,1	1,6
431 015	Lindenfels	13	572	665	49,8	6 024	9,4	9,1
431 016	Lorsch	6	148	469	2,2	768	– 14,1	1,6
431 017	Mörlenbach	6	160	335	48,9	790	68,8	2,4
431 018	Neckarsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 019	Rimbach	2	.	.	.	.	.	.
431 020	Viernheim	10	440	2 570	– 12,9	5 635	3,6	2,2
431 021	Wald-Michelbach	8	388	754	– 20,2	2 115	– 18,4	2,8
431 022	Zwingenberg	2	.	.	.	.	.	.
432	Darmstadt-Dieburg	85	3 916	16 842	– 8,9	41 840	– 3,5	2,5
432 001	Alsbach-Hähnlein	4	.	.	.	.	.	.
432 002	Babenhausen	7	389	1 455	– 9,0	3 267	– 4,0	2,2
432 004	Dieburg	3	87	277	– 12,3	382	– 16,0	1,4
432 005	Eppertshausen	2	.	.	.	.	.	.
432 006	Erzhausen	3	89	397	7,6	938	1,5	2,4
432 007	Fischbachtal	4	67	110	– 13,4	313	– 20,4	2,8
432 008	Griesheim	7	500	2 348	– 16,5	6 919	– 5,4	2,9
432 009	Groß-Biebrau	1	.	.	.	.	.	.
432 010	Groß-Umstadt	4	146	821	– 14,5	1 300	– 10,5	1,6
432 011	Groß-Zimmern	4	158	607	3,4	1 992	– 2,9	3,3
432 012	Messel	2	.	.	.	.	.	.
432 013	Modautal	6	236	392	9,5	1 129	24,6	2,9
432 014	Mühltal	3	.	.	.	.	.	.
432 015	Münster	4	184	285	.	2 930	30,0	10,3
432 016	Ober-Ramstadt	2	.	.	.	.	.	.
432 017	Otzberg	2	.	.	.	.	.	.
432 018	Pfungstadt	6	167	880	– 5,9	1 492	2,2	1,7
432 019	Reinheim	3	97	276	0,4	969	34,0	3,5
432 020	Roßdorf	4	176	609	.	1 567	.	2,6
432 021	Schaafheim	1	.	.	.	.	.	.
432 022	Seeheim-Jugenheim	6	.	.	.	.	.	.
432 023	Weiterstadt	7	438	623	– 19,3	1 680	– 19,0	2,7

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2018						Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
52 924	9,2	107 183	10,6	2,0	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
861 022	9,4	1 548 273	9,5	1,8	Frankfurt am Main, St.	
38 313	12,3	84 696	10,4	2,2	Offenbach am Main, St.	
82 816	4,2	179 805	3,1	2,2	Wiesbaden, Landeshauptst.	
33 948	1,8	87 201	5,5	2,6	Bergstraße	
.	.	.	.	.	Abtsteinach	
9 923	2,0	18 381	7,9	1,9	Bensheim	
411	12,9	931	—	2,3	Biblis	
910	48,7	2 603	17,6	2,9	Birkenau	
.	.	.	.	.	Bürrstadt	
.	.	.	.	.	Fürth	
.	.	.	.	.	Gorxheimertal	
2 454	30,8	5 803	47,4	2,4	Grasellenbach	
5 264	3,3	10 891	12,7	2,1	Heppenheim	
.	.	.	.	.	Hirschhorn	
2 133	—	6 136	—	2,9	Lampertheim	
1 309	19,3	2 296	32,0	1,8	Lautertal	
1 370	19,2	12 733	5,0	9,3	Lindenfels	
916	9,4	1 559	—	1,7	Lorsch	
532	22,9	1 315	48,1	2,5	Mörlenbach	
.	.	.	.	.	Neckarsteinach	
.	.	.	.	.	Rimbach	
4 830	—	10 746	5,8	2,2	Viernheim	
1 601	—	4 412	—	2,8	Wald-Michelbach	
.	.	.	.	.	Zwingenberg	
34 271	—	83 697	1,8	2,4	Darmstadt-Dieburg	
.	.	.	.	.	Alsbach-Hähnlein	
3 022	—	6 865	0,8	2,3	Babenhausen	
531	—	762	—	1,4	Dieburg	
.	.	.	.	.	Eppertshausen	
766	0,7	1 805	—	2,4	Erzhausen	
207	—	693	—	3,3	Fischbachtal	
4 757	—	13 673	—	2,9	Griesheim	
.	.	.	.	.	Groß-Biebrau	
1 669	—	2 793	2,8	1,7	Groß-Umstadt	
1 191	—	3 986	—	3,3	Groß-Zimmern	
.	.	.	.	.	Messel	
702	—	2 317	11,3	3,3	Modautal	
.	.	.	.	.	Mühltal	
508	.	6 090	55,2	12,0	Münster	
.	.	.	.	.	Ober-Ramstadt	
.	.	.	.	.	Otzberg	
1 714	4,4	2 830	7,5	1,7	Pfungstadt	
578	1,8	2 035	31,5	3,5	Reinheim	
1 210	.	3 087	.	2,6	Roßdorf	
.	.	.	.	.	Schaaheim	
.	.	.	.	.	Seeheim-Jugenheim	
1 238	—	3 284	—	2,7	Weiterstadt	



# Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Februar 2018						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
433	Groß-Gerau	97	7 696	47 730	13,1	90 327	14,9	1,9
433 001	Biebesheim	1	.	.	.	.	.	.
433 002	Bischofsheim	2	.	.	.	.	.	.
433 003	Büttelborn	4	167	723	– 11,8	1 996	– 7,8	2,8
433 004	Gernsheim	6	331	1 496	219,7	2 977	136,5	2,0
433 005	Ginsheim-Gustavsburg	7	152	417	2,2	1 295	13,5	3,1
433 006	Groß-Gerau	5	214	1 387	– 5,6	2 885	1,2	2,1
433 007	Kelsterbach	18	1 754	14 434	20,8	24 519	45,1	1,7
433 008	Mörfelden-Walldorf	14	1 869	12 572	– 3,8	20 553	– 8,6	1,6
433 009	Nauheim	3	.	.	.	.	.	.
433 010	Raunheim	7	1 205	7 761	2,4	18 033	6,3	2,3
433 011	Riedstadt	6	250	824	4,2	1 790	– 8,2	2,2
433 012	Rüsselsheim	21	1 488	7 672	50,4	14 379	29,5	1,9
433 014	Trebur	3	.	.	.	.	.	.
434	Hochtaunuskreis	127	8 743	34 798	1,2	96 973	– 4,8	2,8
434 001	Bad Homburg	36	3 046	13 986	9,8	44 600	– 3,8	3,2
434 002	Friedrichsdorf	9	600	2 855	– 1,8	6 064	0,5	2,1
434 003	Glashütten	5	234	1 779	21,0	2 694	2,0	1,5
434 004	Grävenwiesbach	2	.	.	.	.	.	.
434 005	Königstein	12	1 130	3 356	3,2	14 825	– 2,1	4,4
434 006	Kronberg	8	353	1 699	– 3,0	3 196	– 2,4	1,9
434 007	Neu-Anspach	3	157	527	– 10,8	993	– 6,0	1,9
434 008	Oberursel	15	1 406	6 171	– 12,9	14 150	– 15,4	2,3
434 009	Schmitten	16	887	2 447	2,9	5 804	6,9	2,4
434 010	Steinbach	5	190	935	– 6,4	2 199	– 14,8	2,4
434 011	Usingen	7	157	411	– 9,5	921	– 8,3	2,2
434 012	Wehrheim	3	.	.	.	.	.	.
434 013	Weilrod	6	313	182	– 21,9	609	10,7	3,3
435	Main-Kinzig-Kreis	173	9 140	24 253	1,5	94 979	0,3	3,9
435 001	Bad Orb	25	2 336	3 676	– 4,3	27 662	– 3,3	7,5
435 002	Bad Soden-Salmünster	25	1 771	3 454	10,8	27 141	– 0,3	7,9
435 003	Biebergemünd	2	.	.	.	.	.	.
435 004	Birstein	4	111	177	– 16,1	833	– 4,7	4,7
435 005	Brachtal	1	.	.	.	.	.	.
435 006	Bruchköbel	5	143	355	– 4,6	1 007	– 15,8	2,8
435 007	Erlensee	2	.	.	.	.	.	.
435 008	Flörsbachtal	3	288	107	9,2	179	1,1	1,7
435 009	Freigericht	5	105	205	– 7,2	879	6,3	4,3
435 010	Gelnhausen	9	346	1 197	– 1,6	2 810	– 3,6	2,3
435 012	Gründau	6	260	1 027	19,8	2 249	13,6	2,2
435 013	Hammersbach	3	75	52	– 39,5	261	1,6	5,0
435 014	Hanau	25	1 373	6 238	4,9	14 998	14,8	2,4
435 015	Hasselroth	2	.	.	.	.	.	.
435 016	Jossgrund	3	.	.	.	.	.	.
435 017	Langenselbold	2	.	.	.	.	.	.
435 018	Linsengericht	1	.	.	.	.	.	.
435 019	Maintal	7	431	2 077	– 10,7	4 570	– 4,4	2,2
435 020	Neuberg	2	.	.	.	.	.	.
435 021	Nidderau	6	165	608	2,4	1 288	– 7,0	2,1
435 022	Niederodfelden	2	.	.	.	.	.	.
435 023	Rodenbach	3	108	151	– 18,4	331	– 26,3	2,2
435 024	Ronneburg	4	187	969	12,8	2 376	16,3	2,5

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2018					Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
94 792	10,3	178 655	14,9	1,9	Groß-Gerau
.	.	.	.	.	Biebesheim
.	.	.	.	.	Bischofsheim
1 424	— 6,9	3 975	— 5,7	2,8	Büttelborn
2 783	199,9	5 672	143,2	2,0	Gernsheim
833	0,7	2 541	9,1	3,1	Ginsheim-Gustavsburg
2 775	0,1	6 006	11,9	2,2	Groß-Gerau
29 494	23,5	48 607	44,6	1,6	Kelsterbach
25 290	— 5,5	41 918	— 3,7	1,7	Mörfelden-Walldorf
.	.	.	.	.	Nauheim
15 067	— 11,4	35 080	— 2,1	2,3	Raunheim
1 627	— 3,3	3 654	— 8,7	2,2	Riedstadt
14 602	54,4	27 811	33,8	1,9	Rüsselsheim
.	.	.	.	.	Trebur
67 528	— 1,7	192 069	— 5,5	2,8	Hochtaunuskreis
26 961	5,2	89 048	— 3,0	3,3	Bad Homburg
5 581	— 7,6	11 455	— 9,9	2,1	Friedrichsdorf
3 350	9,3	5 392	3,8	1,6	Glashütten
.	.	.	.	.	Grävenwiesbach
6 647	— 0,4	29 672	— 3,2	4,5	Königstein
3 407	0,1	6 332	— 1,3	1,9	Kronberg
1 024	— 14,4	1 982	— 14,5	1,9	Neu-Anspach
11 715	— 15,1	26 617	— 18,8	2,3	Oberursel
4 711	5,5	11 947	16,1	2,5	Schmitten
1 931	— 7,2	4 484	— 9,5	2,3	Steinbach
812	— 5,1	1 966	— 21,5	2,4	Usingen
.	.	.	.	.	Wehrheim
311	— 33,7	929	— 30,7	3,0	Weilrod
46 855	1,8	189 152	3,9	4,0	Main-Kinzig-Kreis
7 472	— 2,9	57 530	—	7,7	Bad Orb
6 342	12,6	51 569	2,6	8,1	Bad Soden-Salmünster
.	.	.	.	.	Biebergemünd
.	.	.	.	.	Birstein
.	.	.	.	.	Brachtal
706	— 6,9	2 093	— 10,6	3,0	Bruchköbel
.	.	.	.	.	Erlensee
171	— 23,0	292	— 24,2	1,7	Flörsbachtal
369	— 6,6	1 700	19,5	4,6	Freigericht
2 363	1,8	5 431	— 5,8	2,3	Gelnhausen
1 746	12,0	4 228	2,1	2,4	Gründau
102	— 19,0	602	73,5	5,9	Hammersbach
12 132	4,8	30 403	18,0	2,5	Hanau
.	.	.	.	.	Hasselroth
.	.	.	.	.	Jossgrund
.	.	.	.	.	Langenselbold
.	.	.	.	.	Linsengericht
4 158	— 5,5	9 428	10,1	2,3	Maintal
.	.	.	.	.	Neuberg
1 220	— 2,3	2 676	2,1	2,2	Nidderau
.	.	.	.	.	Niederdorfelden
310	— 6,9	641	— 13,0	2,1	Rodenbach
1 862	11,4	4 347	14,9	2,3	Ronneburg

# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Februar 2018						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
435 025	Schlüchtern	10	414	870	24,1	1 694	30,1	1,9
435 026	Schöneck	1	.	.	.	.	.	.
435 027	Sinntal	5	151	196	– 16,2	404	– 29,0	2,1
435 028	Steinau	7	189	338	11,2	1 199	– 15,9	3,5
435 029	Wächtersbach	3	.	.	.	.	.	.
436	Main-Taunus-Kreis	96	6 764	33 556	3,0	66 889	0,3	2,0
436 001	Bad Soden	18	1 054	6 303	10,7	13 668	8,5	2,2
436 002	Eppstein	6	904	929	– 4,5	2 279	– 16,0	2,5
436 003	Eschborn	11	1 530	9 353	0,4	16 947	– 0,3	1,8
436 004	Flörsheim	6	170	441	11,9	1 157	2,0	2,6
436 005	Hattersheim	7	192	1 022	.	1 757	24,9	1,7
436 006	Hochheim	12	385	1 006	– 21,1	2 414	– 20,5	2,4
436 007	Hofheim	14	883	5 675	– 1,4	11 902	4,4	2,1
436 008	Kelkheim	10	367	1 652	2,4	3 354	– 6,8	2,0
436 009	Kriftel	3	.	.	.	.	.	.
436 010	Liederbach	4	85	234	13,0	633	– 34,5	2,7
436 011	Schwalbach	3	708	3 007	10,6	5 708	.	1,9
436 012	Sulzbach	2	.	.	.	.	.	.
437	Odenwaldkreis	98	3 493	6 844	0,2	18 895	3,0	2,8
437 001	Bad König	11	283	740	27,4	1 888	37,3	2,6
437 003	Brensbach	3	115	197	3,1	585	3,9	3,0
437 004	Breuberg	5	.	.	.	.	.	.
437 005	Brombachtal	2	.	.	.	.	.	.
437 006	Erbach	10	506	743	21,4	1 663	27,3	2,2
437 007	Fränkisch-Crumbach	2	.	.	.	.	.	.
437 009	Höchst	10	377	1 339	14,4	2 741	6,3	2,0
437 010	Lützelbach	1	.	.	.	.	.	.
437 011	Michelstadt	11	313	924	– 26,2	1 876	– 20,5	2,0
437 012	Mossautal	11	364	345	– 32,1	1 205	17,9	3,5
437 013	Reichelsheim	14	501	515	14,7	1 106	21,0	2,1
437 016	Oberzent	18	436	696	.	1 925	.	2,8
438	Kreis Offenbach	106	6 755	36 812	– 1,4	77 825	– 2,1	2,1
438 001	Dietzenbach	8	431	1 726	15,1	4 176	1,6	2,4
438 002	Dreieich	13	774	3 940	– 6,0	8 385	– 5,1	2,1
438 003	Egelsbach	2	.	.	.	.	.	.
438 004	Hainburg	4	70	193	14,2	600	117,4	3,1
438 005	Heusenstamm	4	170	566	– 0,9	2 249	80,4	4,0
438 006	Langen	8	830	5 611	– 5,6	13 293	– 1,8	2,4
438 007	Mainhausen	3	.	.	.	.	.	.
438 008	Mühlheim	8	294	1 266	13,1	3 677	– 15,9	2,9
438 009	Neu-Isenburg	17	1 860	13 378	– 1,4	26 077	– 3,9	1,9
438 010	Obertshausen	4	178	1 370	6,4	2 739	14,9	2,0
438 011	Rodgau	14	635	2 270	– 2,4	4 289	– 13,1	1,9
438 012	Rödermark	9	568	2 985	– 12,8	5 407	– 9,0	1,8
438 013	Seligenstadt	12	491	2 678	12,2	5 151	11,2	1,9

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2018					Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
1 678	25,0	3 598	35,5	2,1	Schlüchtern
.	.	.	.	.	Schöneck
333	– 15,5	666	– 22,8	2,0	Sinntal
665	27,6	2 173	6,7	3,3	Steinau
.	.	.	.	.	Wächtersbach
67 571	2,8	138 211	3,6	2,0	Main-Taunus-Kreis
12 991	11,9	28 986	12,9	2,2	Bad Soden
1 992	11,5	5 442	6,7	2,7	Eppstein
18 267	– 1,6	35 053	0,7	1,9	Eschborn
804	5,0	2 342	1,7	2,9	Flörsheim
2 082	.	3 607	24,9	1,7	Hattersheim
2 155	– 16,2	5 151	– 11,3	2,4	Hochheim
11 884	– 0,3	24 417	2,8	2,1	Hofheim
2 990	– 7,9	6 134	– 12,2	2,1	Kelkheim
.	.	.	.	.	Kriftel
445	– 3,7	1 163	– 19,4	2,6	Liederbach
5 945	12,6	11 176	.	1,9	Schwalbach
.	.	.	.	.	Sulzbach
12 467	– 2,9	36 738	1,7	2,9	Odenwaldkreis
1 447	15,8	3 619	11,8	2,5	Bad König
342	7,5	1 135	14,6	3,3	Brensbach
.	.	.	.	.	Breuberg
.	.	.	.	.	Brombachtal
1 317	29,1	2 903	26,5	2,2	Erbach
.	.	.	.	.	Fränkisch-Crumbach
2 472	– 4,2	5 246	– 6,3	2,1	Höchst
.	.	.	.	.	Lützelbach
1 691	– 14,3	3 454	– 8,1	2,0	Michelstadt
707	– 38,0	2 517	6,2	3,6	Mossautal
858	– 0,7	2 231	4,3	2,6	Reichelsheim
1 070	.	3 119	.	2,9	Oberzent
74 772	1,6	156 454	– 0,2	2,1	Kreis Offenbach
3 604	17,1	8 169	4,5	2,3	Dietzenbach
8 443	1,7	16 439	– 5,3	1,9	Dreieich
.	.	.	.	.	Egelsbach
380	18,8	1 337	83,2	3,5	Hainburg
1 159	– 1,5	4 545	85,6	3,9	Heusenstamm
10 941	– 8,4	26 469	1,1	2,4	Langen
.	.	.	.	.	Mainhausen
2 314	21,2	6 947	– 17,0	3,0	Mühlheim
27 151	2,6	53 158	– 1,3	2,0	Neu-Isenburg
2 599	7,3	5 328	13,0	2,1	Obertshausen
5 080	10,6	9 038	– 7,5	1,8	Rodgau
5 765	– 11,0	10 605	– 5,3	1,8	Rödermark
5 750	9,8	10 909	7,2	1,9	Seligenstadt

# Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Februar 2018						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	132	6 483	21 383	7,6	55 953	1,6	2,6
439 001	Aarbergen	3	.	.	.	.	.	.
439 002	Bad Schwalbach	10	806	1 063	4,1	17 089	– 1,8	16,1
439 003	Eltville	24	804	3 467	9,2	6 031	12,7	1,7
439 004	Geisenheim	7	304	1 146	– 8,8	1 614	– 11,8	1,4
439 005	Heidenrod	5	262	339	– 11,3	1 213	26,9	3,6
439 006	Hohenstein	4	531	401	.	640	5,6	1,6
439 007	Hünstetten	1	.	.	.	.	.	.
439 008	Idstein	13	342	1 474	– 9,0	2 337	– 6,0	1,6
439 009	Kiedrich	2	.	.	.	.	.	.
439 010	Lorch	12	277	409	15,9	982	19,9	2,4
439 011	Niedernhausen	7	.	.	.	.	.	.
439 012	Oestrich-Winkel	11	444	1 113	63,2	1 999	47,2	1,8
439 013	Rüdesheim	15	1 076	3 630	– 5,0	5 836	– 8,6	1,6
439 014	Schlangenbad	10	527	1 116	– 13,5	6 541	– 12,7	5,9
439 015	Taunusstein	4	.	.	.	.	.	.
439 017	Walluf	4	144	415	– 8,0	846	– 3,8	2,0
440	Wetteraukreis	102	6 296	15 898	– 2,6	78 509	1,1	4,9
440 001	Altenstadt	4	106	345	15,0	841	12,0	2,4
440 002	Bad Nauheim	29	2 770	6 965	– 0,4	54 563	4,3	7,8
440 003	Bad Vilbel	9	440	1 835	– 24,5	4 503	– 21,7	2,5
440 004	Büdingen	6	240	691	36,6	1 103	3,6	1,6
440 005	Butzbach	6	380	1 718	5,8	3 131	– 2,4	1,8
440 006	Echzell	1	.	.	.	.	.	.
440 007	Florstadt	1	.	.	.	.	.	.
440 008	Friedberg	8	236	942	26,1	1 855	20,3	2,0
440 009	Gedern	4	838	228	.	331	.	1,5
440 010	Glauburg	—	—	—	—	—	—	—
440 011	Hirzenhain	1	.	.	.	.	.	.
440 012	Karben	5	155	334	– 39,3	806	– 30,8	2,4
440 015	Münzenberg	1	.	.	.	.	.	.
440 016	Nidda	13	581	1 108	– 6,0	8 018	– 0,9	7,2
440 017	Niddatal	3	.	.	.	.	.	.
440 018	Ober-Mörlen	2	.	.	.	.	.	.
440 019	Ortenberg	3	.	.	.	.	.	.
440 023	Rosbach	4	97	295	– 13,7	512	– 25,1	1,7
440 024	Wölfersheim	1	.	.	.	.	.	.
440 025	Wöllstadt	1	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 580	131 959	767 839	7,2	1 600 023	5,4	2,1
531	Kreis Gießen	89	3 718	16 293	8,0	30 432	4,5	1,9
531 001	Allendorf	1	.	.	.	.	.	.
531 002	Biebertal	5	101	223	– 13,9	759	– 0,5	3,4
531 003	Buseck	3	.	.	.	.	.	.
531 004	Fernwald	1	.	.	.	.	.	.
531 005	Gießen	19	1 094	6 184	6,2	11 059	3,5	1,8
531 006	Grünberg	8	459	2 315	19,2	3 632	15,3	1,6
531 007	Heuchelheim	1	.	.	.	.	.	.
531 008	Hungen	4	68	237	– 13,2	516	– 18,2	2,2

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2018					Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
38 866	6,3	107 968	2,2	2,8	Rheingau-Taunus-Kreis
.	.	.	.	.	Aarbergen
2 123	9,5	33 414	— 0,1	15,7	Bad Schwalbach
6 205	5,7	11 657	11,4	1,9	Eltville
2 009	— 7,1	2 880	— 10,6	1,4	Geisenheim
.	.	.	.	.	Heidenrod
758	— 1,2	1 321	19,8	1,7	Hohenstein
.	.	.	.	.	Hünstetten
2 939	— 5,0	4 812	— 1,9	1,6	Idstein
.	.	.	.	.	Kiedrich
618	— 2,4	1 640	3,5	2,7	Lorch
.	.	.	.	.	Niedernhausen
1 993	90,9	3 565	61,4	1,8	Oestrich-Winkel
5 950	— 13,4	9 618	— 13,9	1,6	Rüdesheim
2 232	— 12,6	13 070	— 11,8	5,9	Schlangenbad
.	.	.	.	.	Taunusstein
817	2,8	1 521	— 3,9	1,9	Walluf
31 949	— 2,5	156 185	— 1,3	4,9	Wetteraukreis
710	18,3	1 738	15,7	2,4	Altenstadt
13 946	— 3,5	107 472	— 1,1	7,7	Bad Nauheim
3 843	— 14,8	9 540	— 14,9	2,5	Bad Vilbel
1 123	— 0,9	1 922	1,2	1,7	Büdingen
3 318	2,9	6 186	1,8	1,9	Butzbach
.	.	.	.	.	Echzell
.	.	.	.	.	Florstadt
1 868	24,4	3 545	15,8	1,9	Friedberg
468	— 14,3	692	— 11,5	1,5	Gedern
—	—	—	—	—	Glauburg
.	.	.	.	.	Hirzenhain
808	— 25,3	1 873	— 22,5	2,3	Karben
.	.	.	.	.	Münzenberg
2 258	— 1,4	16 016	0,2	7,1	Nidda
.	.	.	.	.	Niddatal
.	.	.	.	.	Ober-Mörlen
.	.	.	.	.	Ortenberg
625	— 4,9	1 152	— 13,6	1,8	Rosbach
.	.	.	.	.	Wölfersheim
.	.	.	.	.	Wöllstadt
1 538 094	6,8	3 246 287	6,2	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
31 765	6,8	60 314	5,5	1,9	Kreis Gießen
.	.	.	.	.	Allendorf
493	— 4,6	1 719	10,4	3,5	Biebertal
.	.	.	.	.	Buseck
.	.	.	.	.	Fernwald
11 901	— 0,7	21 565	— 0,5	1,8	Gießen
4 638	12,6	8 086	17,1	1,7	Grünberg
.	.	.	.	.	Heuchelheim
497	— 2,7	1 117	1,3	2,2	Hungen

# Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Februar 2018						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
531 009	Langgöns	5	201	474	26,1	1 163	46,7	2,5
531 010	Laubach	13	656	1 337	0,3	3 638	– 5,8	2,7
531 011	Lich	7	226	666	– 16,9	1 289	– 17,2	1,9
531 012	Linden	6	278	1 894	44,8	2 806	41,2	1,5
531 013	Lollar	5	126	559	3,3	1 086	1,7	1,9
531 014	Pohlheim	2	.	.	.	.	.	.
531 015	Rabenau	—	—	—	—	—	—	—
531 016	Reiskirchen	2	.	.	.	.	.	.
531 017	Staufenberg	3	.	.	.	.	.	.
531 018	Wettenberg	4	207	1 134	8,4	2 013	8,8	1,8
532	Lahn-Dill-Kreis	82	3 945	13 327	4,3	30 347	2,7	2,3
532 001	Aßlar	3	.	.	.	.	.	.
532 002	Bischoffen	2	.	.	.	.	.	.
532 003	Braunfels	11	473	966	– 4,8	4 999	– 2,7	5,2
532 004	Breitscheid	2	.	.	.	.	.	.
532 006	Dillenburg	6	461	629	1,5	1 206	—	1,9
532 007	Driedorf	1	.	.	.	.	.	.
532 008	Ehringshausen	2	.	.	.	.	.	.
532 009	Eschenburg	3	34	51	– 32,0	321	42,7	6,3
532 010	Greifenstein	3	.	.	.	.	.	.
532 011	Haiger	5	167	661	.	1 653	.	2,5
532 012	Herborn	12	457	1 892	0,9	3 635	0,1	1,9
532 013	Hohenahr	1	.	.	.	.	.	.
532 014	Hüttenberg	1	.	.	.	.	.	.
532 015	Lahnau	1	.	.	.	.	.	.
532 016	Leun	2	.	.	.	.	.	.
532 017	Mittenaar	2	.	.	.	.	.	.
532 019	Siegbach	—	—	—	—	—	—	—
532 021	Solms	—	—	—	—	—	—	—
532 022	Waldsolms	1	.	.	.	.	.	.
532 023	Wetzlar	24	1 427	6 669	2,6	13 114	2,4	2,0
533	Kreis Limburg-Weilburg	63	3 954	9 921	2,1	31 058	1,5	3,1
533 001	Beselich	2	.	.	.	.	.	.
533 003	Bad Camberg	5	671	1 331	– 2,2	14 969	– 2,0	11,2
533 004	Dornburg	—	—	—	—	—	—	—
533 005	Elbtal	1	.	.	.	.	.	.
533 007	Hadamar	4	.	.	.	.	.	.
533 008	Hünfelden	3	.	.	.	.	.	.
533 009	Limburg	18	1 087	4 206	6,6	7 109	5,9	1,7
533 010	Löhnberg	2	.	.	.	.	.	.
533 011	Mengerskirchen	3	.	.	.	.	.	.
533 012	Merenberg	1	.	.	.	.	.	.
533 013	Runkel	4	111	217	.	349	.	1,6
533 014	Selters	2	.	.	.	.	.	.
533 015	Villmar	3	.	.	.	.	.	.
533 016	Waldbrunn	2	.	.	.	.	.	.
533 017	Weilburg	9	999	2 220	– 7,3	4 409	6,6	2,0
533 018	Weilmünster	3	.	.	.	.	.	.
533 019	Weinbach	1	.	.	.	.	.	.

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2018						Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
766	36,8	1 872	37,0	2,4	Langgöns	
2 537	2,6	6 916	—	2,7	Laubach	
1 411	—	2 544	—	1,8	Lich	
3 881	41,4	5 855	40,9	1,5	Linden	
1 054	5,1	2 118	4,0	2,0	Lollar	
.	.	.	.	.	Pohlheim	
—	—	—	—	—	Rabenau	
.	.	.	.	.	Reiskirchen	
.	.	.	.	.	Staufenberg	
2 103	15,7	3 713	17,1	1,8	Wettenberg	
25 590	4,1	60 041	4,6	2,3	Lahn-Dill-Kreis	
.	.	.	.	.	Aßlar	
.	.	.	.	.	Bischoffen	
1 800	3,9	10 013	2,4	5,6	Braunfels	
.	.	.	.	.	Breitscheid	
1 239	2,5	2 392	—	1,9	Dillenburg	
.	.	.	.	.	Driedorf	
.	.	.	.	.	Ehringshausen	
94	—	596	12,0	6,3	Eschenburg	
.	.	.	.	.	Greifenstein	
1 324	.	3 131	.	2,4	Haiger	
3 857	11,0	7 425	7,1	1,9	Herborn	
.	.	.	.	.	Hohenahr	
.	.	.	.	.	Hüttenberg	
.	.	.	.	.	Lahnau	
.	.	.	.	.	Leun	
.	.	.	.	.	Mittenaar	
—	—	—	—	—	Siegbach	
—	—	—	—	—	Solms	
.	.	.	.	.	Waldsolms	
13 006	3,9	26 019	4,7	2,0	Wetzlar	
19 348	2,7	61 042	2,2	3,2	Kreis Limburg-Weilburg	
.	.	.	.	.	Beselich	
2 657	—	29 457	—	11,1	Bad Camberg	
—	—	—	—	—	Dornburg	
.	.	.	.	.	Elbtal	
.	.	.	.	.	Hadamar	
.	.	.	.	.	Hünfelden	
8 700	6,5	14 860	10,0	1,7	Limburg	
.	.	.	.	.	Löhnberg	
.	.	.	.	.	Mengerskirchen	
.	.	.	.	.	Merenberg	
379	35,8	665	77,8	1,8	Runkel	
.	.	.	.	.	Selters	
.	.	.	.	.	Villmar	
.	.	.	.	.	Waldbrunn	
3 621	—	7 686	1,1	2,1	Weilburg	
.	.	.	.	.	Weilmünster	
.	.	.	.	.	Weinbach	



# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Februar 2018						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer  Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
534	Kreis Marburg-Biedenkopf	103	5 027	16 230	0,5	40 923	– 2,6	2,5
534 001	Amöneburg	5	88	194	– 0,5	426	21,0	2,2
534 003	Bad Endbach	9	409	910	7,6	4 945	6,3	5,4
534 004	Biedenkopf	6	356	810	– 1,6	1 657	– 4,0	2,0
534 005	Breidenbach	2	.	.	.	.	.	.
534 006	Cölbe	2	.	.	.	.	.	.
534 007	Dautphetal	2	.	.	.	.	.	.
534 008	Ebsdorfergrund	7	211	647	– 6,1	1 415	7,4	2,2
534 009	Fronhausen	1	.	.	.	.	.	.
534 010	Gladenbach	9	372	1 206	– 2,0	2 684	– 10,5	2,2
534 011	Kirchhain	6	135	320	– 38,3	1 306	– 30,9	4,1
534 012	Lahntal	5	558	260	– 11,3	581	16,2	2,2
534 013	Lohra	—	—	—	—	—	—	—
534 014	Marburg	30	1 968	9 785	2,9	23 239	0,8	2,4
534 015	Münchhausen	2	.	.	.	.	.	.
534 016	Neustadt	—	—	—	—	—	—	—
534 017	Rauschenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 018	Stadtallendorf	6	201	753	32,3	1 997	– 13,4	2,7
534 019	Steffenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 020	Weimar	3	213	483	– 22,0	700	– 22,7	1,4
534 021	Wetter	4	101	70	11,1	604	– 12,8	8,6
535	Vogelsbergkreis	97	4 696	11 251	7,6	27 321	4,2	2,4
535 001	Alsfeld	13	818	2 932	10,6	4 800	12,4	1,6
535 002	Antrifttal	2	.	.	.	.	.	.
535 003	Feldatal	1	.	.	.	.	.	.
535 004	Freiensteinau	4	570	162	– 17,3	620	.	3,8
535 006	Grebenau	1	.	.	.	.	.	.
535 007	Grebenhain	6	377	543	– 5,4	6 296	4,8	11,6
535 008	Herbstein	8	603	770	– 12,1	1 795	– 14,3	2,3
535 009	Homberg	5	178	597	– 29,8	1 122	– 23,5	1,9
535 010	Kirrtorf	3	.	.	.	.	.	.
535 011	Lauterbach	11	479	1 482	26,2	3 303	34,9	2,2
535 012	Lautertal	2	.	.	.	.	.	.
535 013	Mücke	8	356	963	13,0	1 929	– 14,3	2,0
535 014	Romrod	1	.	.	.	.	.	.
535 015	Schlitz	9	292	1 153	49,7	2 216	12,3	1,9
535 016	Schotten	13	569	1 599	– 4,4	3 516	4,2	2,2
535 017	Schwalmtal	3	35	37	.	90	.	2,4
535 018	Ulrichstein	5	142	124	– 10,1	217	– 3,6	1,8
535 019	Wartenberg	2	.	.	.	.	.	.
Reg.-Bez. G i e ß e n		434	21 340	67 022	4,4	160 081	1,6	2,4

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2018							Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%		Tage	
30 971	—	0,6	78 831	—	2,8	2,5	Kreis Marburg-Biedenkopf
350	—	12,5	729		6,0	2,1	Amöneburg
1 792		3,1	9 886		2,7	5,5	Bad Endbach
1 623	—	10,6	3 541	—	4,0	2,2	Biedenkopf
.		.	.		.	.	Breidenbach
.		.	.		.	.	Cölbe
.		.	.		.	.	Dautphetal
1 080	—	26,1	2 088	—	20,3	1,9	Ebsdorfergrund
.		.	.		.	.	Fronhausen
1 816	—	2,9	4 221	—	9,0	2,3	Gladenbach
680	—	27,9	2 529	—	33,6	3,7	Kirchhain
495	—	1,8	1 124		25,7	2,3	Lahntal
—		—	—		—	—	Lohra
18 955		4,3	45 109		3,1	2,4	Marburg
.		.	.		.	.	Münchhausen
—		—	—		—	—	Neustadt
.		.	.		.	.	Rauschenberg
1 462		17,7	3 988	—	19,7	2,7	Stadtallendorf
.		.	.		.	.	Steffenberg
.		.	.		.	.	Weimar
135		20,5	1 060	—	0,8	7,9	Wetter
20 808		4,5	52 948		2,5	2,5	Vogelsbergkreis
5 457		10,2	8 818		7,2	1,6	Alsfeld
.		.	.		.	.	Antrifttal
.		.	.		.	.	Feldatal
413	—	6,3	1 582		.	3,8	Freiensteinau
.		.	.		.	.	Grebenau
1 108		3,6	12 480		1,4	11,3	Grebenhain
1 193	—	10,4	2 913	—	15,2	2,4	Herbstein
1 063	—	24,8	1 903	—	23,0	1,8	Homburg
.		.	.		.	.	Kirrtorf
3 023		15,1	6 759		6,4	2,2	Lauterbach
.		.	.		.	.	Lautertal
1 844		19,1	3 921		0,7	2,1	Mücke
.		.	.		.	.	Romrod
1 901		11,3	4 542		21,2	2,4	Schlitz
2 887	—	7,7	6 771		4,2	2,3	Schotten
59		.	159		.	2,7	Schwalmtal
241	—	4,7	453		9,2	1,9	Ulrichstein
.		.	.		.	.	Wartenberg
128 482		3,4	313 176		2,0	2,4	Reg.-Bez. G i e ß e n

# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Februar 2018						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer  Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
611	Kassel, documenta-St.	67	6 231	33 996	2,9	56 920	0,3	1,7
631	Kreis Fulda	252	13 082	50 005	– 0,4	104 539	– 2,0	2,1
631 001	Bad Salzschlirf	19	1 254	3 509	2,8	16 957	– 1,5	4,8
631 002	Burghaun	2	.	.	.	.	.	.
631 003	Dipperz	6	.	.	.	.	.	.
631 004	Ebersburg	4	109	190	.	594	.	3,1
631 005	Ehrenberg	9	166	402	23,3	921	29,9	2,3
631 006	Eichenzell	5	196	1 011	15,3	1 338	28,4	1,3
631 007	Eiterfeld	3	220	699	26,9	1 640	18,7	2,3
631 008	Fliesen	3	54	81	44,6	191	– 45,4	2,4
631 009	Fulda	47	3 800	24 810	—	40 314	1,2	1,6
631 010	Gersfeld	35	1 361	2 859	13,7	8 473	0,5	3,0
631 011	Großenlütder	8	370	1 625	– 7,7	3 323	– 22,4	2,0
631 012	Hilders	23	789	970	– 38,8	2 508	– 36,2	2,6
631 013	Hofbieber	12	455	1 043	– 6,3	2 066	– 4,0	2,0
631 014	Hosenfeld	2	.	.	.	.	.	.
631 015	Hünfeld	13	1 276	2 761	– 2,7	5 860	8,5	2,1
631 016	Kalbach	5	234	753	– 3,6	1 262	– 1,3	1,7
631 017	Künzell	10	521	4 029	– 7,3	7 336	0,4	1,8
631 018	Neuhof	7	210	836	45,1	1 371	24,2	1,6
631 019	Nüsttal	4	51	27	68,8	166	.	6,1
631 020	Petersberg	6	260	866	– 13,4	1 536	– 27,8	1,8
631 021	Poppenhausen	22	729	1 781	14,9	4 031	– 11,4	2,3
631 022	Rasdorf	2	.	.	.	.	.	.
631 023	Tann	5	543	247	25,4	587	37,1	2,4
632	Kreis Hersfeld-Rotenburg	102	9 298	22 094	– 3,2	68 319	– 4,4	3,1
632 001	Alheim	2	.	.	.	.	.	.
632 002	Bad Hersfeld	24	1 846	5 922	– 7,2	22 829	– 1,5	3,9
632 003	Bebra	5	434	1 266	8,9	4 750	24,0	3,8
632 004	Breitenbach	3	.	.	.	.	.	.
632 005	Cornberg	1	.	.	.	.	.	.
632 006	Friedewald	3	.	.	.	.	.	.
632 008	Haunetal	4	179	114	25,3	259	– 6,8	2,3
632 009	Heringen	5	274	98	– 20,3	257	12,2	2,6
632 010	Hohenroda	3	.	.	.	.	.	.
632 011	Kirchheim	6	1 725	1 377	– 8,4	2 931	18,0	2,1
632 012	Ludwigsau	1	.	.	.	.	.	.
632 013	Nentershausen	7	313	220	– 10,2	664	3,1	3,0
632 014	Neuenstein	5	179	1 475	3,2	1 746	– 2,7	1,2
632 015	Niederaula	2	.	.	.	.	.	.
632 016	Philippsthal	4	101	177	– 17,3	502	– 25,5	2,8
632 017	Ronshausen	3	.	.	.	.	.	.
632 018	Rotenburg	15	2 472	6 737	– 1,6	23 276	– 10,0	3,5
632 019	Schenklengsfeld	5	122	196	– 30,0	620	– 23,8	3,2
632 020	Wildeck	4	198	497	9,5	3 031	– 6,4	6,1

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2018						Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
67 323	2,9	112 880	– 0,3	1,7	Kassel, documenta-St.	
98 359	—	209 595	1,1	2,1	Kreis Fulda	
6 519	3,8	32 830	1,3	5,0	Bad Salzschlirf	
.	.	.	.	.	Burghaun	
.	.	.	.	.	Dipperz	
429	5,1	1 460	27,7	3,4	Ebersburg	
851	– 4,6	2 114	3,0	2,5	Ehrenberg	
1 798	9,2	2 383	19,7	1,3	Eichenzell	
1 393	17,1	3 782	17,6	2,7	Eiterfeld	
143	34,9	334	– 26,1	2,3	Flieden	
49 363	1,9	83 104	5,3	1,7	Fulda	
5 388	– 5,4	15 888	– 4,4	2,9	Gersfeld	
3 386	– 2,4	7 216	– 11,2	2,1	Großenlöder	
1 935	– 31,0	5 006	– 25,2	2,6	Hilders	
2 106	– 5,8	4 304	– 2,0	2,0	Hofbieber	
.	.	.	.	.	Hosenfeld	
5 019	3,2	10 953	12,9	2,2	Hünfeld	
1 536	21,8	2 530	22,9	1,6	Kalbach	
8 476	– 5,0	15 268	2,0	1,8	Künzell	
1 595	46,5	2 628	27,4	1,6	Neuhof	
51	27,5	298	12,0	5,8	Nüsttal	
1 759	– 0,2	3 092	– 17,8	1,8	Petersberg	
3 291	– 4,5	7 563	– 15,2	2,3	Poppenhausen	
.	.	.	.	.	Rasdorf	
438	14,7	1 018	– 7,2	2,3	Tann	
43 587	– 1,1	137 194	– 3,0	3,1	Kreis Hersfeld-Rotenburg	
.	.	.	.	.	Alheim	
11 828	– 0,8	46 405	– 1,5	3,9	Bad Hersfeld	
2 383	– 1,1	9 541	25,9	4,0	Bebra	
.	.	.	.	.	Breitenbach	
.	.	.	.	.	Cornberg	
.	.	.	.	.	Friedewald	
211	.	503	10,3	2,4	Haunetal	
194	– 7,2	491	22,1	2,5	Heringen	
.	.	.	.	.	Hohenroda	
2 682	– 2,5	5 333	20,9	2,0	Kirchheim	
.	.	.	.	.	Ludwigsau	
495	11,2	1 532	23,1	3,1	Nentershausen	
2 730	6,5	3 396	4,6	1,2	Neuenstein	
.	.	.	.	.	Niederaula	
338	– 15,9	1 169	– 9,3	3,5	Philippsthal	
.	.	.	.	.	Ronshausen	
13 532	– 3,5	44 834	– 11,1	3,3	Rotenburg	
368	– 18,9	1 443	– 16,7	3,9	Schenklengsfeld	
932	– 2,5	6 494	– 6,2	7,0	Wildeck	

# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Februar 2018						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
633	Kreis Kassel	130	9 346	16 248	– 0,4	38 426	– 1,8	2,4
633 001	Ahnatal	1	.	.	.	.	.	.
633 002	Bad Karlshafen	16	1 509	1 231	21,9	8 618	9,9	7,0
633 003	Baunatal	10	921	2 894	– 12,4	6 311	– 23,3	2,2
633 004	Breuna	2	.	.	.	.	.	.
633 005	Calden	2	.	.	.	.	.	.
633 006	Bad Emstal	5	499	729	5,3	1 754	8,1	2,4
633 007	Espenau	2	.	.	.	.	.	.
633 008	Fuldabrück	1	.	.	.	.	.	.
633 009	Fulda	8	383	586	– 18,5	1 442	– 3,6	2,5
633 010	Grebenstein	2	.	.	.	.	.	.
633 011	Habichtswald	—	—	—	—	—	—	—
633 012	Helsa	2	.	.	.	.	.	.
633 013	Hofgeismar	11	693	1 538	– 11,1	3 586	– 6,9	2,3
633 014	Immenhausen	4	1 091	.	.	.	.	.
633 015	Kaufungen	8	236	463	—	801	– 23,9	1,7
633 016	Liebenau	1	.	.	.	.	.	.
633 017	Lohfelden	5	491	3 588	– 0,2	4 904	– 1,3	1,4
633 018	Naumburg	8	848	442	22,4	1 304	6,7	3,0
633 019	Nieste	1	.	.	.	.	.	.
633 020	Niestetal	2	.	.	.	.	.	.
633 021	Oberweser	5	128	244	125,9	678	249,5	2,8
633 022	Reinhardshagen	2	.	.	.	.	.	.
633 023	Schauenburg	4	107	314	5,4	682	– 17,0	2,2
633 024	Söhrewald	1	.	.	.	.	.	.
633 025	Trendelburg	12	923	490	4,5	1 185	66,0	2,4
633 027	Wahlburg	2	.	.	.	.	.	.
633 028	Wolfhagen	8	318	418	2,5	712	– 7,3	1,7
633 029	Zierenberg	5	242	363	97,3	603	70,3	1,7
634	Schwalm-Eder-Kreis	114	6 378	11 406	– 3,5	36 179	– 1,9	3,2
634 001	Borken	3	.	.	.	.	.	.
634 002	Edermünde	3	50	75	– 25,0	163	– 43,6	2,2
634 003	Felsberg	7	160	267	– 8,2	728	– 26,5	2,7
634 004	Frielendorf	7	765	198	– 53,6	646	– 38,3	3,3
634 005	Fritzlar	9	232	571	5,0	1 066	28,9	1,9
634 006	Gilserberg	1	.	.	.	.	.	.
634 007	Gudensberg	2	.	.	.	.	.	.
634 008	Guxhagen	4	.	.	.	.	.	.
634 009	Homburg	8	255	236	– 29,6	735	1,8	3,1
634 010	Jesberg	2	.	.	.	.	.	.
634 011	Knüllwald	12	408	1 177	4,3	1 605	5,7	1,4
634 013	Malsfeld	3	.	.	.	.	.	.
634 014	Melsungen	9	499	2 112	10,2	3 661	16,9	1,7
634 015	Morschen	4	.	.	.	.	.	.
634 016	Neuental	3	.	.	.	.	.	.
634 017	Neukirchen	7	430	728	– 5,6	2 218	18,6	3,0
634 018	Niedenstein	1	.	.	.	.	.	.
634 019	Oberaula	3	.	.	.	.	.	.
634 020	Ottrau	1	.	.	.	.	.	.
634 022	Schwalmstadt	6	168	340	– 27,0	519	– 23,7	1,5
634 023	Schwarzenborn	2	.	.	.	.	.	.
634 024	Spangenberg	1	.	.	.	.	.	.
634 025	Wabern	3	95	52	.	105	.	2,0
634 026	Willingshausen	4	82	225	.	386	– 31,1	1,7
634 027	Bad Zwesten	9	891	1 028	0,5	16 467	– 3,1	16,0

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2018					Kreisfreie Stadt (St.)  Landkreis  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%		
31 032	1,3	76 095	1,0	2,5	Kreis Kassel
.	.	.	.	.	Ahnatal
2 466	18,9	16 961	15,5	6,9	Bad Karlshafen
6 045	—	13 394	—	2,2	Baunatal
.	.	.	.	.	Breuna
.	.	.	.	.	Calden
1 556	40,1	3 555	30,2	2,3	Bad Emstal
.	.	.	.	.	Espenau
.	.	.	.	.	Fuldabrück
1 098	—	2 911	10,0	2,7	Fulda
.	.	.	.	.	Grebenstein
—	—	—	—	—	Habichtswald
.	.	.	.	.	Helsa
2 769	—	7 063	—	2,6	Hofgeismar
297	—	507	—	1,7	Immenhausen
851	—	1 706	—	2,0	Kaufungen
.	.	.	.	.	Liebenau
6 914	—	9 719	3,5	1,4	Lohfelden
808	21,9	2 557	14,0	3,2	Naumburg
.	.	.	.	.	Nieste
.	.	.	.	.	Niestetal
429	93,2	1 103	60,6	2,6	Oberweser
.	.	.	.	.	Reinhardshagen
592	14,5	1 318	1,7	2,2	Schauenburg
.	.	.	.	.	Söhrewald
745	9,1	1 924	42,4	2,6	Trendelburg
.	.	.	.	.	Wahlsburg
830	6,1	1 417	—	1,7	Wolfhagen
525	35,0	946	4,5	1,8	Zierenberg
21 789	—	71 608	—	3,3	Schwalm-Eder-Kreis
.	.	.	.	.	Borken
120	—	304	—	2,5	Edermünde
547	18,1	1 563	—	2,9	Felsberg
372	—	1 326	—	3,6	Frielendorf
1 084	—	1 955	16,8	1,8	Fritzlar
.	.	.	.	.	Gilserberg
.	.	.	.	.	Gudensberg
.	.	.	.	.	Guxhagen
501	—	1 566	—	3,1	Homberg
.	.	.	.	.	Jesberg
1 991	—	2 839	—	1,4	Knüllwald
.	.	.	.	.	Malsfeld
3 884	9,8	6 610	13,2	1,7	Melsungen
.	.	.	.	.	Morschen
.	.	.	.	.	Neuental
1 319	—	4 020	8,1	3,0	Neukirchen
.	.	.	.	.	Niedenstein
.	.	.	.	.	Oberaula
.	.	.	.	.	Ottrau
610	—	910	—	1,5	Schwalmstadt
.	.	.	.	.	Schwarzenborn
.	.	.	.	.	Spangenberg
.	.	.	.	.	Wabern
449	.	690	.	1,5	Willingshausen
2 152	—	33 443	—	15,5	Bad Zwesten

# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Februar 2018						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
635	Kreis Waldeck-Frankenberg	346	21 743	70 170	3,0	261 793	3,2	3,7
635 002	Bad Arolsen	16	1 346	3 393	5,9	7 197	4,9	2,1
635 003	Bad Wildungen	45	5 361	9 190	2,4	105 353	1,6	11,5
635 004	Battenberg	5	181	711	11,8	1 260	14,8	1,8
635 005	Bromskirchen	2	.	.	.	.	.	.
635 006	Burgwald	2	.	.	.	.	.	.
635 007	Diemelsee	20	1 297	1 049	– 32,6	3 414	– 27,5	3,3
635 008	Diemelstadt	5	146	499	– 3,1	1 132	21,2	2,3
635 009	Edertal	11	630	423	32,6	1 039	30,4	2,5
635 010	Frankenau	6	323	316	– 40,4	809	– 52,3	2,6
635 011	Frankenberg	7	302	1 581	– 0,3	3 070	13,2	1,9
635 012	Gemünden	3	.	.	.	.	.	.
635 013	Haina	1	.	.	.	.	.	.
635 014	Hatzfeld	1	.	.	.	.	.	.
635 015	Korbach	11	489	1 748	19,6	3 295	18,7	1,9
635 016	Lichtenfels	6	169	518	16,7	1 354	8,5	2,6
635 017	Rosenthal	1	.	.	.	.	.	.
635 018	Twistetal	3	60	121	– 53,6	292	– 56,8	2,4
635 019	Vöhl	18	2 196	1 779	– 6,6	3 806	– 10,0	2,1
635 020	Volkmarsen	1	.	.	.	.	.	.
635 021	Waldeck	18	882	1 310	6,6	2 704	16,3	2,1
635 022	Willingen	164	7 920	47 254	4,4	126 420	6,0	2,7
636	Werra-Meißner-Kreis	97	6 098	7 933	1,5	40 297	5,4	5,1
636 001	Bad Sooden-Allendorf	21	2 220	2 645	– 4,0	28 818	2,8	10,9
636 002	Berkatal	1	.	.	.	.	.	.
636 003	Eschwege	13	447	812	– 1,3	1 490	—	1,8
636 004	Großalmerode	5	168	138	– 6,1	316	32,2	2,3
636 005	Herleshausen	4	109	.	.	.	.	.
636 006	Hessisch Lichtenau	9	439	841	31,0	1 851	32,6	2,2
636 007	Meinhard	6	1 189	614	5,3	861	– 13,8	1,4
636 008	Meißner	7	237	409	– 18,8	927	18,1	2,3
636 009	Neu-Eichenberg	1	.	.	.	.	.	.
636 010	Ringgau	2	.	.	.	.	.	.
636 011	Sontra	4	118	182	– 14,6	341	– 37,3	1,9
636 012	Waldkappel	2	.	.	.	.	.	.
636 013	Wanfried	3	.	.	.	.	.	.
636 014	Wehretal	2	.	.	.	.	.	.
636 016	Witzenhausen	17	935	1 825	19,7	4 720	39,4	2,6
	Reg.-Bez. K a s s e l	1 108	72 176	211 852	0,8	606 473	0,6	2,9
	Land H e s s e n	3 122	225 475	1 046 713	5,7	2 366 577	3,8	2,3

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Februar 2018						Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthalts- dauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
122 521	—	5,9	470 803	—	2,2	3,8	Kreis Waldeck-Frankenberg
6 015		4,8	12 854		4,1	2,1	Bad Arolsen
17 722		4,8	205 685		2,3	11,6	Bad Wildungen
1 133		0,2	2 106		0,6	1,9	Battenberg
.		.	.		.	.	Bromskirchen
.		.	.		.	.	Burgwald
1 862	—	33,6	6 199	—	28,7	3,3	Diemelsee
1 091		5,3	2 236		17,4	2,0	Diemelstadt
596		35,8	1 536		31,2	2,6	Edertal
440	—	54,8	1 228	—	58,4	2,8	Frankenau
2 744	—	0,3	5 338		12,3	1,9	Frankenberg
.		.	.		.	.	Gemünden
.		.	.		.	.	Haina
.		.	.		.	.	Hatzfeld
3 177		4,2	6 328		7,6	2,0	Korbach
649		11,5	1 645	—	3,1	2,5	Lichtenfels
.		.	.		.	.	Rosenthal
210	—	57,7	561	—	52,0	2,7	Twistetal
3 352	—	5,6	7 599	—	14,1	2,3	Vöhl
.		.	.		.	.	Volkmarsen
2 312		5,8	4 917		17,0	2,1	Waldeck
80 701	—	8,2	211 415	—	5,2	2,6	Willingen
15 137		1,8	79 690		0,9	5,3	Werra-Meißner-Kreis
5 119	—	2,2	57 684		0,9	11,3	Bad Sooden-Allendorf
.		.	.		.	.	Berkatal
1 682		1,9	2 923	—	6,8	1,7	Eschwege
669		34,9	1 471		14,8	2,2	Großalmerode
222	—	13,6	550		13,4	2,5	Herleshausen
1 202		19,1	2 831		21,5	2,4	Hessisch Lichtenau
1 007	—	0,8	1 469	—	16,1	1,5	Meinhard
726	—	10,4	1 676		17,0	2,3	Meißner
.		.	.		.	.	Neu-Eichenberg
.		.	.		.	.	Ringgau
372	—	11,0	701	—	30,1	1,9	Sontra
.		.	.		.	.	Waldkappel
.		.	.		.	.	Wanfried
.		.	.		.	.	Wehretal
3 405		7,8	8 932		7,2	2,6	Witzenhausen
399 748	—	1,7	1 157 865	—	1,1	2,9	Reg.-Bez. K a s s e l
2 066 324		4,8	4 717 328		4,0	2,3	Land H e s s e n



## 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Februar 2018				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
1	Bundesrepublik Deutschland	761 415	6,5	1 764 125	3,7	2,3
2	Europa	168 128	2,3	371 752	3,7	2,2
3	Belgien	7 257	– 2,4	14 660	2,4	2,0
4	Bulgarien	1 004	10,6	3 686	– 5,8	3,7
5	Dänemark	5 910	6,5	9 154	– 4,0	1,5
6	Estland	285	9,2	736	32,9	2,6
7	Finnland	1 486	1,4	2 761	– 10,8	1,9
8	Frankreich	12 984	5,9	23 237	2,2	1,8
9	Griechenland	2 103	14,5	5 305	29,2	2,5
10	Irland	1 677	10,2	3 396	13,1	2,0
11	Island	367	9,2	689	7,3	1,9
12	Italien	13 006	6,2	30 219	4,0	2,3
13	Kroatien	1 082	– 9,7	5 728	14,2	5,3
14	Lettland	383	1,6	799	18,7	2,1
15	Litauen	606	0,5	1 612	– 0,7	2,7
16	Luxemburg	1 499	– 2,9	2 635	– 12,6	1,8
17	Malta	244	– 6,5	560	8,1	2,3
18	Niederlande	31 757	– 4,8	68 090	– 6,7	2,1
19	Norwegen	1 306	14,1	2 374	17,6	1,8
20	Österreich	8 290	– 2,3	15 040	– 5,2	1,8
21	Polen	7 317	11,9	26 317	30,5	3,6
22	Portugal	2 492	23,2	6 199	25,1	2,5
23	Rumänien	2 808	11,4	12 069	18,1	4,3
24	Russland	3 989	– 0,3	9 336	– 3,3	2,3
25	Schweden	3 604	– 8,3	6 109	– 8,0	1,7
26	Schweiz	11 580	2,5	20 080	3,9	1,7
27	Slowakische Republik	1 028	13,1	2 991	– 24,1	2,9
28	Slowenien	760	2,8	2 525	– 17,2	3,3
29	Spanien	10 316	– 0,2	21 449	6,6	2,1
30	Tschechische Republik	2 970	– 4,4	7 412	9,5	2,5
31	Türkei	3 684	– 3,3	9 192	– 0,8	2,5
32	Ukraine	920	17,9	2 456	18,7	2,7
33	Ungarn	1 920	8,5	6 206	5,7	3,2
34	Vereinigtes Königreich	19 656	5,2	38 096	8,8	1,9
35	Zypern	323	23,8	682	39,2	2,1
36	Sonstiges Europa	3 515	21,6	9 952	18,3	2,8
37	Afrika	3 466	1,8	8 793	1,1	2,5
38	Republik Südafrika	538	– 2,4	1 420	– 4,4	2,6
39	Sonstiges Afrika	2 928	2,6	7 373	2,3	2,5

## in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Februar 2018						Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
1 493 405	5,2	3 503 276	3,5	2,3	Bundesrepublik Deutschland	
327 879	2,3	722 559	4,0	2,2	Europa	
13 548	– 2,8	26 330	– 2,2	1,9	Belgien	
2 092	15,5	8 026	1,9	3,8	Bulgarien	
9 430	5,4	14 697	– 2,4	1,6	Dänemark	
760	15,0	1 853	21,5	2,4	Estland	
3 013	1,5	5 628	– 2,2	1,9	Finnland	
25 908	7,2	45 790	6,2	1,8	Frankreich	
4 526	13,5	11 463	21,1	2,5	Griechenland	
3 726	15,0	7 299	16,6	2,0	Irland	
731	– 0,1	1 412	0,2	1,9	Island	
26 939	5,5	61 829	4,8	2,3	Italien	
2 074	– 8,0	9 922	8,0	4,8	Kroatien	
785	– 3,2	1 834	18,6	2,3	Lettland	
1 434	6,2	3 824	– 0,3	2,7	Litauen	
2 727	– 3,5	4 947	– 6,9	1,8	Luxemburg	
535	1,3	1 170	11,6	2,2	Malta	
51 244	– 8,4	106 935	– 10,1	2,1	Niederlande	
2 378	0,5	4 189	3,5	1,8	Norwegen	
16 980	2,0	30 796	– 0,3	1,8	Österreich	
15 888	13,3	54 764	27,7	3,4	Polen	
5 400	11,9	13 538	19,0	2,5	Portugal	
5 882	16,1	24 987	16,8	4,2	Rumänien	
9 440	0,8	22 106	0,7	2,3	Russland	
6 714	– 2,8	11 331	– 1,5	1,7	Schweden	
22 762	2,8	39 465	4,2	1,7	Schweiz	
2 211	22,5	6 712	4,8	3,0	Slowakische Republik	
1 505	– 0,1	4 822	– 14,8	3,2	Slowenien	
20 488	– 5,7	43 256	2,3	2,1	Spanien	
5 810	– 1,4	14 163	10,3	2,4	Tschechische Republik	
9 446	0,9	24 080	– 2,0	2,5	Türkei	
2 393	25,3	6 052	8,6	2,5	Ukraine	
4 011	9,6	12 866	9,0	3,2	Ungarn	
39 433	6,4	75 565	9,0	1,9	Vereinigtes Königreich	
660	1,7	1 437	13,4	2,2	Zypern	
7 006	19,9	19 471	16,4	2,8	Sonstiges Europa	
7 440	2,2	18 419	– 2,3	2,5	Afrika	
1 224	3,6	3 051	– 0,2	2,5	Republik Südafrika	
6 216	2,0	15 368	– 2,7	2,5	Sonstiges Afrika	

### Noch: 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Februar 2018				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
40	Asien	65 739	3,1	135 362	2,2	2,1
41	Arabische Golfstaaten	7 499	– 13,6	16 071	– 13,3	2,1
42	China Volksrep. und Hongkong	21 960	13,0	40 736	8,2	1,9
43	Indien	4 572	7,4	15 878	12,0	3,5
44	Israel	1 703	– 1,4	3 817	– 2,4	2,2
45	Japan	9 688	19,5	18 776	19,2	1,9
46	Südkorea	6 391	– 9,4	14 259	– 9,6	2,2
47	Taiwan	2 796	– 27,8	5 119	– 23,4	1,8
48	Sonstiges Asien	11 130	4,5	20 706	3,9	1,9
49	Amerika	42 230	7,4	75 877	9,5	1,8
50	Kanada	2 615	– 1,2	4 776	1,5	1,8
51	USA	31 613	3,8	54 596	3,5	1,7
52	Sonstiges Nordamerika	488	117,9	751	129,0	1,5
53	Mittelamerika und Karibik	2 742	153,0	5 385	145,1	2,0
54	Brasilien	2 650	1,3	5 329	9,2	2,0
55	Sonstiges Südamerika	2 122	– 8,1	5 040	12,4	2,4
56	Australien	1 877	13,1	4 017	22,4	2,1
57	Australien	1 462	9,7	3 106	16,3	2,1
58	Neuseeland und Ozeanien	415	26,9	911	49,1	2,2
59	Ohne Angabe	3 858	16,8	6 651	21,0	1,7
60	Ausland z u s a m m e n	285 298	3,4	602 452	4,3	2,1
61	I n s g e s a m t	1 046 713	5,7	2 366 577	3,8	2,3

## in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Februar 2018						Herkunftsland
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
136 167		3,8	288 946	5,2	2,1	Asien
16 451	–	10,2	34 528	–	2,1	Arabische Golfstaaten
43 510		11,2	89 502		2,1	China Volksrep. und Hongkong
10 277	–	5,4	33 770		3,3	Indien
3 634	–	0,8	7 965		2,2	Israel
17 505		14,3	34 029		1,9	Japan
13 798	–	1,9	30 001	–	2,2	Südkorea
5 010	–	15,5	9 640	–	1,9	Taiwan
25 982		8,5	49 511	7,8	1,9	Sonstiges Asien
87 944		7,7	158 354	9,9	1,8	Amerika
5 667		3,2	9 950	4,5	1,8	Kanada
65 024		3,7	112 383	4,1	1,7	USA
832		113,3	1 468	95,7	1,8	Sonstiges Nordamerika
5 641		133,6	10 999	123,7	1,9	Mittelamerika und Karibik
5 932		3,4	11 792	7,9	2,0	Brasilien
4 848	–	1,7	11 762	16,6	2,4	Sonstiges Südamerika
4 762		7,6	10 265	20,1	2,2	Australien
3 770		7,3	8 061	17,2	2,1	Australien
992		8,8	2 204	32,3	2,2	Neuseeland und Ozeanien
8 727		23,7	15 509	32,2	1,8	Ohne Angabe
572 919		3,8	1 214 052	5,3	2,1	Ausland z u s a m m e n
2 066 324		4,8	4 717 328	4,0	2,3	I n s g e s a m t

## 6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Gemeindegruppe  ständiger Wohnsitz der Gäste	Februar 2018				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Land H e s s e n	1 046 713	5,7	2 366 577	3,8	2,3
Bundesrepublik Deutschland	761 415	6,5	1 764 125	3,7	2,3
Anderer Wohnsitz	285 298	3,4	602 452	4,3	2,1
darunter					
Mineral- und Moorbäder	74 082	2,3	411 782	– 0,2	5,6
Bundesrepublik Deutschland	66 221	2,6	393 201	– 0,4	5,9
Anderer Wohnsitz	7 861	0,6	18 581	4,3	2,4
Heilklimatische Kurorte	47 187	5,3	132 919	6,3	2,8
Bundesrepublik Deutschland	32 313	10,0	90 219	12,1	2,8
Anderer Wohnsitz	14 874	– 3,5	42 700	– 4,3	2,9
Kneippkurorte	3 212	8,0	20 073	3,8	6,2
Bundesrepublik Deutschland	2 807	9,3	18 934	2,5	6,7
Anderer Wohnsitz	405	—	1 139	30,9	2,8
Luftkurorte	27 968	– 0,8	89 375	– 4,1	3,2
Bundesrepublik Deutschland	24 806	0,1	81 818	– 3,2	3,3
Anderer Wohnsitz	3 162	– 7,3	7 557	– 12,7	2,4
Erholungsorte	15 777	4,3	35 094	– 0,1	2,2
Bundesrepublik Deutschland	14 346	7,3	31 162	4,5	2,2
Anderer Wohnsitz	1 431	– 18,7	3 932	– 25,8	2,7

## nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Februar 2018						Gemeindegruppe  ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
2 066 324	4,8	4 717 328	4,0	2,3	Land H e s s e n	
1 493 405	5,2	3 503 276	3,5	2,3	Bundesrepublik Deutschland	
572 919	3,8	1 214 052	5,3	2,1	Anderer Wohnsitz	
					darunter	
145 718	3,5	816 370	0,3	5,6	Mineral- und Moorbäder	
129 921	3,7	778 420	0,1	6,0	Bundesrepublik Deutschland	
15 797	2,2	37 950	4,6	2,4	Anderer Wohnsitz	
81 787	– 6,7	227 738	– 4,0	2,8	Heilklimatische Kurorte	
61 739	– 5,5	171 348	– 1,5	2,8	Bundesrepublik Deutschland	
20 048	– 10,3	56 390	– 10,6	2,8	Anderer Wohnsitz	
6 092	4,7	38 864	1,5	6,4	Kneippkurorte	
5 334	5,2	36 548	– 0,3	6,9	Bundesrepublik Deutschland	
758	1,3	2 316	41,7	3,1	Anderer Wohnsitz	
53 362	– 4,1	174 183	– 5,8	3,3	Luftkurorte	
48 255	– 3,5	161 694	– 5,2	3,4	Bundesrepublik Deutschland	
5 107	– 9,8	12 489	– 12,1	2,4	Anderer Wohnsitz	
28 387	– 0,7	66 991	– 0,2	2,4	Erholungsorte	
25 983	0,1	60 106	1,9	2,3	Bundesrepublik Deutschland	
2 404	– 8,4	6 885	– 15,1	2,9	Anderer Wohnsitz	

## 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2017		Februar		
				Betriebe		
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe	
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2016		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat
		Anzahl	%	Anzahl		
1	Land H e s s e n	85 366	1,4	3 471	3 122	0,9
2	Hotels	53 985	—	962	914	0,4
3	Hotels garnis	22 195	5,6	605	587	1,4
4	Gasthöfe	5 304	– 1,5	438	408	– 4,0
5	Pensionen	3 882	2,1	376	342	2,4
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	138	128	2,4
7	Ferienzentren	—	—	7	6	– 14,3
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	438	389	7,2
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	131	108	– 0,9
10	Campingplätze	—	—	235	100	– 3,8
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	82	82	—
12	Schulungsheime	—	—	59	58	3,6
	darunter					
1	Mineral- und Moorbäder	6 554	1,3	328	309	1,3
2	Hotels	4 467	1,6	92	87	2,4
3	Hotels garnis	1 330	2,2	63	60	—
4	Gasthöfe	116	8,4	9	9	12,5
5	Pensionen	641	– 3,3	50	43	2,4
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	7	6	—
7	Ferienzentren	—	—	—	—	—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	31	28	—
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	3	3	—
10	Campingplätze	—	—	6	6	—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	58	58	—
12	Schulungsheime	—	—	9	9	—
1	Heilklimatische Kurorte	2 398	0,5	154	153	—
2	Hotels	1 684	– 1,7	37	37	—
3	Hotels garnis	222	25,4	11	11	—
4	Gasthöfe	22	– 46,3	3	3	.
5	Pensionen	470	3,5	44	44	– 2,2
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	5	5	—
7	Ferienzentren	—	—	1	1	.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	45	45	2,3
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	1	1	.
10	Campingplätze	—	—	2	1	.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	4	4	—
12	Schulungsheime	—	—	1	1	.
1	Kneippkurorte	445	– 4,9	20	19	—
2	Hotels	258	– 0,8	7	7	—
3	Hotels garnis	54	– 11,5	1	1	.
4	Gasthöfe	40	– 9,1	2	2	.
5	Pensionen	93	– 9,7	2	1	.
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	—	—	—
7	Ferienzentren	—	—	—	—	—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	2	2	.
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	1	1	.
10	Campingplätze	—	—	2	2	.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	2	2	.
12	Schulungsheime	—	—	1	1	.

**nach Gemeindegruppen und Betriebsarten**

2018					Januar bis Februar 2018		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten					durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%	%	Anzahl	%			
225 475	2,9	37,6	265 965	84,8	36,0	1	
95 477	2,4	41,3	99 048	96,4	39,8	2	
39 956	7,9	45,2	41 342	96,6	43,9	3	
8 989	– 3,3	20,5	9 889	90,9	19,3	4	
6 926	3,0	27,8	7 869	88,0	24,9	5	
8 181	2,6	23,9	8 744	93,6	22,3	6	
1 854	– 3,7		1 964	94,4		7	
11 248	16,3	28,9	12 748	88,2	27,0	8	
8 962	1,5	19,1	10 467	85,6	18,7	9	
22 132	– 2,6	1,3	51 984	42,6	1,3	10	
16 153	0,2	82,1	16 262	99,3	76,9	11	
5 597	0,5	38,0	5 648	99,1	37,2	12	
27 743	1,0	53,1	28 420	97,6	50,3	1	
7 732	2,8	35,9	7 917	97,7	35,1	2	
2 084	– 0,4	35,1	2 191	95,1	33,0	3	
168	1,2	19,3	185	90,8	18,8	4	
922	– 0,3	28,1	1 075	85,8	27,3	5	
1 261	5,0	18,3	1 349	93,5	18,7	6	
—	—	—	—	—	—	7	
859	1,8	23,0	915	93,9	22,0	8	
414	—	35,3	414	100,0	34,2	9	
1 636	—	1,7	1 636	100,0	1,9	10	
12 100	—	84,0	12 170	99,4	78,2	11	
567	—	27,7	568	99,8	27,7	12	
8 304	0,2	57,2	8 467	98,1	46,8	1	
3 361	0,3	68,2	3 380	99,4	56,8	2	
388	1,6	52,2	390	99,5	41,8	3	
.	.	.	.	.	.	4	
900	– 2,4	47,8	915	98,4	38,5	5	
307	—	17,4	307	100,0	15,7	6	
.	.	.	.	.	.	7	
1 286	1,5	44,3	1 311	98,1	35,1	8	
.	.	.	.	.	.	9	
.	.	.	.	.	.	10	
450	—	72,8	450	100,0	69,4	11	
.	.	.	.	.	.	12	
2 000	0,9	35,8	2 033	98,4	33,0	1	
357	—	32,4	357	100,0	28,2	2	
.	.	.	.	.	.	3	
.	.	.	.	.	.	4	
.	.	.	.	.	.	5	
—	—	—	—	—	—	6	
—	—	—	—	—	—	7	
.	.	.	.	.	.	8	
.	.	.	.	.	.	9	
.	.	.	.	.	.	10	
.	.	.	.	.	.	11	
.	.	.	.	.	.	12	



**Noch: 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten**

Lfd. Nr.	Gemeindeguppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2017		Februar			
				Betriebe			
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2016		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl			
1	Luftkurorte	2 637	– 2,0	212	167		1,8
2	Hotels	1 986	– 2,6	57	51	–	1,9
3	Hotels garnis	268	– 6,9	18	15		7,1
4	Gasthöfe	209	3,0	20	15	–	11,8
5	Pensionen	174	7,4	18	16		45,5
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	5	4	–	20,0
7	Ferienzentren	—	—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	35	28		3,7
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	12	9		—
10	Campingplätze	—	—	33	15		—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	6	6		—
12	Schulungsheime	—	—	8	8		—
1	Erholungsorte	1 779	– 1,1	194	162	–	2,4
2	Hotels	1 146	– 3,2	48	46	–	4,2
3	Hotels garnis	109	12,4	6	6		.
4	Gasthöfe	397	0,8	27	24	–	11,1
5	Pensionen	127	3,3	15	12	–	7,7
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	15	14		—
7	Ferienzentren	—	—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	43	37		8,8
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	6	6		—
10	Campingplätze	—	—	26	9	–	18,2
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	1	1		.
12	Schulungsheime	—	—	6	6		.

# nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2018						Januar bis Februar 2018		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum				
Anzahl	%	%	Anzahl	%				
12 019	– 0,9	26,6	17 247	69,7	24,8	1		
3 465	– 0,4	26,3	3 695	93,8	24,4	2		
453	17,4	27,5	526	86,1	25,8	3		
291	– 14,2	13,3	420	69,3	11,5	4		
292	27,0	27,5	368	79,3	21,7	5		
262	– 27,6	24,3	275	95,3	23,4	6		
—	—	—	—	—	—	7		
553	1,7	25,6	904	61,2	20,5	8		
911	—	14,1	1 017	89,6	13,6	9		
2 800	– 2,9	0,5	7 048	39,7	0,5	10		
1 486	—	62,1	1 488	99,9	59,7	11		
1 506	—	51,2	1 506	100,0	48,2	12		
8 443	– 4,7	15,1	13 109	64,4	14,0	1		
1 925	– 5,3	22,9	2 032	94,7	20,8	2		
.	.	.	.	.	.	3		
577	– 10,1	15,0	650	88,8	12,6	4		
180	– 10,0	16,0	240	75,0	16,2	5		
806	2,8	27,7	879	91,7	27,4	6		
.	.	.	.	.	.	7		
1 215	– 0,2	12,5	1 456	83,4	11,9	8		
717	2,0	10,3	717	100,0	11,0	9		
1 920	– 12,4	3,2	6 004	32,0	2,5	10		
.	.	.	.	.	.	11		
.	.	.	.	.	.	12		

## 8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern				
	Februar 2018				Januar bis Februar 2018
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
	Anzahl		%		
Darmstadt, Wissenschaftsst.	20	20	17,6	61,6	59,3
Frankfurt am Main, St.	217	216	4,9	72,3	70,4
Offenbach am Main, St.	21	21	16,7	60,2	57,8
Wiesbaden, Landeshauptst.	32	32	—	62,4	57,8
Bergstraße	25	23	– 4,2	47,2	45,8
Darmstadt-Dieburg	23	23	4,5	50,5	49,5
Groß-Gerau	32	32	10,3	62,0	59,8
Hochtaunuskreis	30	30	3,4	53,2	50,4
Main-Kinzig-Kreis	30	30	– 3,2	50,1	47,0
Main-Taunus-Kreis	32	31	—	61,8	60,7
Odenwaldkreis	11	11	—	30,6	29,4
Offenbach	39	39	– 4,9	59,9	57,9
Rheingau-Taunus-Kreis	44	28	—	41,5	40,2
Wetteraukreis	14	14	—	55,8	55,4
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	570	550	3,2	65,0	63,0
Gießen	23	23	9,5	51,9	49,4
Lahn-Dill-Kreis	13	13	—	54,4	52,7
Limburg-Weilburg	15	15	– 6,3	36,3	36,5
Marburg-Biedenkopf	13	13	—	53,2	49,6
Vogelsbergkreis	14	14	—	43,5	43,2
Reg.-Bez. G i e ß e n	78	78	1,3	48,2	46,6
Kassel, documenta-St.	33	33	3,1	50,0	48,8
Fulda	51	48	—	54,8	54,1
Hersfeld-Rotenburg	23	22	—	47,2	46,1
Kassel	14	14	—	47,8	48,8
Schwalm-Eder-Kreis	17	17	21,4	41,3	37,0
Waldeck-Frankenberg	55	52	—	58,8	50,1
Werra-Meißner-Kreis	12	11	—	22,8	21,0
Reg.-Bez. K a s s e l	205	197	2,1	51,0	48,0
Land H e s s e n	853	825	2,7	61,6	59,4